Project Flip 20

Studienarbeit

Anhang C

Sitzungsprotokolle Risikomanagement User Stories Ausgefüllte Fragebögen Usability Test Redmine Tickets

Elmer Lukas, Heidt Christina, Treichler Delia 22. Dezember 2011

Sitzungsprotokolle

```
Sitzungsprotokolle
   Protokoll 19.12.11
       <u>Sensitivitätsanalyse</u>
       Abstract
       Extended Management Summary
       Einleitung
       Anforderungen
       Entwurf, 3D
       Realisierung und Test
       Schlussfolgerung
       Video
       Abnahme MS
       Weiteres
       Beschlüsse
   Protokoll 16.12.11
       Code Review
       Beschlüsse
   Protokoll 12.12.11
       Abstract
       Terminvereinbarung für Videoerstellung
       Weiteres
       Beschlüsse
   Protokoll 09.12.11
       Demo der Software
       Weiteres
       Beschlüsse
   Protokoll 09.12.11
       Review
       Weiteres
       Beschlüsse
   Protokoll 05.12.11
       Usability Test
       <u>Organisatorisches</u>
       Beschlüsse
   Protokoll 28.11.11
       Anforderungen-Dokument
       Domain Analyse-Dokument
       User Stories & Technische Probleme
       Usability Test
       Beschlüsse
   Protokoll 25.11.11
       Demo
       User Stories
       Weiteres
   Protokoll 14.11.11
```

```
Protokolle
   Präsentation der User Stories (Sprint 4)
Protokoll 11.11.11
   Planung Sprint 5
   Externes Design
   Termine
   Beschlüsse
Protokoll 07.11.11
   Layout
   Weiteres
   Beschlüsse
Protokoll 04.11.11
   Code Review
   Detail View und Filter entfernen
   Weiteres
Protokoll 31.10.2011
   Verschoben auf 04.11.2011: Code Review mit Christian
   Demonstration der für den Sprint 3 geplanten Must User Stories
   Besprechung der Planung des Sprints 4
   Prozessmodell
   Weiteres
   Beschlüsse
Protokoll 24.10.2011
   Notizen vom 17.10. besprechen
   Protokolle vom 10.10. und 17.10 abnehmen
   MS: Domain Model (formelles OK Stolze (UML), inhaltliches OK Auftraggeber)
   Beschlüsse
Protokoll 17.10.2011
   Vision und Personas
   Papierprototyp & Navigationkonzept
   User Stories
   Risikomanagement
   Kommende Sitzungstermine
   Beschlüsse
Protokoll 10.10.2011
   Creative Workshop
   Planung letzter Sprint
Protokoll 03.10.2011
   Fragen Scrum
   MS: Architekturprototyp (Demo)
   MS: Vision Dokument V0
   MS: Projektplan
   MS: Benutzerbeobachtung/Befragung beendet
   MS:Usability Tests
   Weiteres
   Beschlüsse
Protokoll 26.09.2011
   Bewertungskriterien
   MS
```

<u>Projektplanung</u>

Agenda

Personas

Weiteres

Beschlüsse

Protokoll 19.09.2011

Dokumente, Deliverables

Termine

Vorgehen (Scrum, RUP)

<u>Technologie</u>

Resharper

Versionierungstool, Projektmanagementtool

<u>Beschlüsse</u>

Protokoll 19.12.11

Erstellt am 19.12.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 20.12.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Sensitivitätsanalyse

Abstract

Extended Management Summary

Anforderungen

Entwurf, 3D

Realisierung und Test

Schlussfolgerung

Video

Abnahme MS

Weiteres

Beschlüsse

Sensitivitätsanalyse

Agenda: Wie macht man eine Sensitivitätsanalyse für unsere Nutzwertanalyse? (ist die Vorhandene richtig gemacht?)

ist i. o. Keine Formeln und keine Statistik Angaben nötig.

Abstract

Fehlend: Deployment auf Surface 2 noch ausstehend

1. "Es gab bei Project Flip 1.0 Usability Probleme, um diese zu umgehen wurde ein Prototyp erstellt"

- 2. Intuitive Anwendung: "direkt bei der ersten Nutzen ohne Hilfe bedient werden kann"
- 3. "Zertifiziert" passt als Wort nicht (bei Usability Tests), besser "validiert"
- 4. "... um ein Konzept für die Gestaltung des User Intefaces zu definieren" nicht Richtlinie
- 5. "Einen WPF Prototyp für die Perspective Wall Visualisierung entwickelt wurde." es muss ersichtlich sein, dass etwas effektiv programmiert wurde "...indem sie in Grundzügen eine Perspective Wall programmierte"

Extended Management Summary

Fehlend: Deployment auf Surface 2 noch ausstehend. Auch in Abstract erwähnen

Einleitung

i.o.

Anforderungen

Agenda: Themen: Kapitel 2 & 3 Muss nochmals geschickt werden.

Entwurf, 3D

Entwurf:

Bild von Surface 2 und nicht von Surface 1

Surface 2 als Box darstellen und die Umwandlung darin darstellen

Zudem kurze Erklärung oder Nummerierung

In Excel Datei wird spezifiziert wie der Einleseprozess von statten geht.

Architektur Entscheid: Viele Vorgaben, daher wenig Entscheidungsfreiheiten. Was gehört zu Designentscheiden?

Designentscheid:

- Warum Daten in Textfile und nicht in Datenbank?
- Verwendung von Verbindung zu Webserver (Connector) mit Interface

3D:

Kann ein eigenständiges Dokument oder ein Unterkapitel von Entwurf sein Fokus und Kontext als Begriffe einführen. Weiter unten schon erste Verletzung dieser Regel (da nicht der gesamte Kontext angezeigt wird). In gewisserweise Verletzung des Prinzips.

Realisierung und Test

Schreiben, dass uns mittlerweile bewusst ist, dass es einen Standardfragebogen gibt. Wir haben diesen speziellen Fragebogen jedoch selber erarbeitet und daher benutzt. Mehr Bezug bei Fazit bei Usability Test auf die Auwertung?

Schlussfolgerung

stark überdeckt → abgedeckt?

Video

Agenda: MS: Review Draft Wiki Page und Video. Extended Management Summary auf Wiki? - ist so abgenommen. Am besten mit 1-2 Bildern.

Nicht zukünftige Lösung sondern entwickelte Lösung für Surface 2. Demonstration auf HP Touch Smart Bildschirm (siehe User Interfaces 2)

Letztes Zwischenbild Surface 2 Bild, Deployment vom Zühlke Engineering geplant.

Abschlussfolie mit Implementationstechnologien (WFP, Surface 2 Toolkit, Testing Tools etc.)

Abnahme MS

MS: Review Inhaltsverzeichnis Bericht - schicken

MS: Review der geplanten Aufwände der User Stories und Tasks für die nächste Iteration - i.o.

MS: Abschluss von Iterationen: Jedes Iterationsende wird von Stolze oder Auftraggeber

abgenommen - i.o.

Weiteres

Zeitauswertung in richtiges Dokument und nicht in Anhang

Dokumentaufteilung nach eigenen Vorstellungen

Projektretroperspektive: Schätzung und Zeitaufwendung und Lessons Learned

Charts für Zeitauswertung: Was ist spannend, wo gab es Überraschungen

Beschlüsse

Folgende MS sind abgenommen:

- MS: Review Inhaltsverzeichnis Bericht (wird noch geschickt)
- MS: Review der geplanten Aufwände der User Stories und Tasks für die nächste Iteration
- MS: Abschluss von Iterationen: Jedes Iterationsende wird von Stolze oder Auftraggeber abgenommen
- MS: Review Draft Wiki Page und Video

Sitzungsprotokoll & Inhaltsverzeichnis schicken

Dokumente korrigieren

Protokoll 16.12.11

Erstellt am 16.12.2011, Autor: lelmer

Protokoll abgenommen am 16.12.2011 durch Michael Gfeller

Anwesend:

Michael Gfeller, Lukas Elmer

Agenda:

Code Review

Code Review

- Laufzeit Warnings: Beim Binding gibt es Laufzeit Warnings und zwar in der Detailansicht beim Navigieren von einer Project Note zur nächsten. Dies wird durch das Binding verursacht und könnte daran liegen, dass auf null gebindet wird. Die Behebung dieser Warnings würde wahrscheinlich zu viel Zeit in Anspruch nehmen.
- Im GravatarsViewModel wird eine IList verwendet. Besser wäre hier eine ListView, da durch das automatische Binding / Konvertieren ein Memory Leak entstehen könnte.
- Durch die Installation des WPF Performance Kit k\u00f6nnte man die Resourcen besser \u00fcberwachen und beobachten.
- GravatarsViewModelTest: Dieser Test bringt nur wenig Mehrwert.
- Die Konfiguration app.config in den unteren Projekten (Bsp. PdfConverter) bringt nichts, da die Datei nicht ins Verzeichnis mit den ausführbaren Dateien kopiert wird.

Beschlüsse

- Aufgrund Zeitdruck ist es nicht möglich, alle beanstandeten Punkte umzusetzen.
 Deshalb werden die Laufzeit Warnings, die sehr wahrscheinlich durch das Binding auf null Objekte ausgelöst wird, ignoriert.
- Die Konfiguration wird noch kopiert, damit Einstellungen vorgenommen werden können.
- Die anderen Punkte werden berücksichtigt, falls noch Zeit bleiben sollte.

Protokoll 12.12.11

Erstellt am 12.12.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 19.12.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Abstract

Terminvereinbarung für Videoerstellung

Weiteres

Beschlüsse

Abstract

- 1. Abschnitt: höchstens noch an Details feilen (z.b. Im Bereich Clienttechnologien, Kunden die Möglichkeiten von Microsoft Surface als Ausstellungsgerät aufzeichnen).
- 2. Abschnitt: Für dieses Projekt wurde ein benutzerorientiertes Vorgehen gewählt, bei welchem die gefundenen Dinge umgsetzt wurden. Optimierung der einfach, intuitiven Anwendung, ohne Hilfsmittel war de Fokus dieser Arbeit.
- 3. Abschnitt: Prozesskomplexität wegen Benutzerzentrierung. Immer wieder Testen der User Interfaces, wie oft?

Client-Teil und Serveranbindung.

Obwohl für alle Teammitglieder WPF und .NET neu war, ist es gelungen einen vollständigen Prototypen zu entwickeln.

Integration von den Kategorien nennen (dynamisches Laden, Aggregationsdatei). Reduzierung der Komplexität.

Prototyp für Perspective Wall, keine Integration wegen mangelnder Zeit (vorgeschrittene Visualisierungskonzepte).

Terminvereinbarung für Videoerstellung

Multimediadienst verleiht und reserviert Videokameras

Videos können auch konventioneller sein

- Wichtig sind sauberer Start- und Endscreen und Demo des Endsystems
- Abstract wird noch einmal erklärt
- Beispiel der bestehenden Lösung: Papierformat filmen
- Beispiel des Prototypen
- Prototyp Perspective Wall ebenfalls zeigen
- Am Ende Namen und Kontaktemail

Markus auflisten, mit HSR Adresse. Wir können auch private Adresse nehmen (wegen Ablauf der Emailadresse).

Weiteres

- Aufgabenstellung unterschreiben -> ok
- **Frage:** User Stories: was kommt in Anforderungsdokument (Definition of Done, Sprint, Abnahmedatum, Ticketnr)?

Antwort: Kann selbst entschieden werden.

Abnahme Tests werden mit den Anforderungen verglichen. Definition of Done muss dafür ersichtlich sein. -> User Stories mit Definition of Done und Sprint in Anforderungsdokument. Auf Excel im Anhang verweisen.

• Frage: ISO Norm Usability Test, Standardbogen übernehmen?

Antwort: Muss nicht angepasst werden

- Frage: Code Files mit Header information; Autor; Datum von Code Reviews
 Antwort: Termine h\u00e4tten definiert werden m\u00fcssen f\u00fcr Code Reviews (von Anfang an). In
 Anforderungendokument notieren, dass Code Reviews kontinuierlich und
 partnerschaftlich durchgef\u00fchrt wurden und daher nicht im Code vermerkt wurden. "Die
 folgenden Codereviews wurden mit externen Personen durchgef\u00fchrt" mit Auflistung.
 Autorenschaft ist gemeinschaftlich und wird daher nicht aufgelistet.
- Frage: In welches Dokument gehört die Beschreibung der Tools?
 Antwort: Anforderungsdoku

Beschlüsse

- Abstract anpassen/erweitern
- User Stories mit Definition of Done und Sprint in Anforderungsdokument. Auf Excel im Anhang verweisen.
- Dokumentation der Code Reviews und der Tools in Anforderungsdokument

Protokoll 09.12.11

Erstellt am 09.12.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 12.12.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Christian Moser, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

<u>Demo der Software</u> <u>Weiteres</u> Beschlüsse

Demo der Software

Agenda: Demonstration der Software und Abnahme der User Stories

- Touch Target bei Vor- und Zurück-Buttons und Lupen vergrössern.
- Virtualisierung f
 ür zuk
 ünftige Weiterentwicklung
- Minimale Höhe für Scrollbar einstellen (muss nicht umgesetzt werden).
- Kundenliste hat kritische H\u00f6he (viele Elemente) -> Grouping nach Alphabet
- Gedrückter Button sollte ebenfalls weiss sein bei Filter
- Filterkriterienliste wäre besser grösser (Ausnutzung des Bildschirms)
- InfoView:

Schriftart für i (serifen)

Kreuz für das Schliessen der Ansicht einfügen

Für Überschriften AA Zühlke Medium wählen und Schrift orange einfärben

Dropshadow für Bilder im InfoView

Bilder statisch für InfoView

Userstories wurden abgenommen

Weiteres

Abklärung von Christian:

- Termin für Präsentation Ende Februar
- Kann Projekt weitergezogen werden?

Installationsanweisung: Was braucht es für Verbindungen, um die Project Notes herunterzuladen

Nicht extrem ausformulieren, es muss funktional sein

Beschlüsse

User Stories wurden erfolgreich abgenommen

Protokoll 09.12.11

Erstellt am 09.12.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 09.12.2011 durch Michael Gfeller

Anwesend:

Michael Gfeller, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda: Review

Weiteres

Review

- Styles in App.xaml positionieren oder Styles.xaml mit Styles erstellen und in App.xaml referenzieren. Einzelne Styles in auslagern und mittels Dictionary zusammen mergen (Merged Resource Dictionaries).
- Images nicht freezed → dadurch evt. Memory Leaks
- ScrollToTopBehavior: DependencyPropertyDescriptor ist statisches Konstrukt (ItemsSourceProperty): prüfen, dass es sich abmeldet
- Aufräumen von Properties, privaten Variablen und Methoden
- Absoluter Pfad zu Adobe Reader
- ViewModel darf nicht UserInterface zugreifen. Eigenes Projekt für ViewModel. Base könnte entfernt werden (da es nur ein ViewModel gibt). Aufteilung des ViewModels auf mehrere ViewModels nicht nötig. Bei einem View Model KEIN eigenes Projekt.
- Installer fehlt, da aber keine Hardware verfügbar ist, ist dies nicht nötig. In Dokumentation erklärt, was alles noch getan werden muss, um Projekt auf Surface 2 zu benutzen.
- Code dokumentieren für public, falls sich dies bei Abschnitt lohnt (wenn nicht klar ist, um was es sich handelt, z.B. bei Preload()).
- Resharper Warnings-Disabling-Kommentare in Tests entfernen, falls diese nicht interessant sind
- Wenn Styles in App.xaml definiert sind, dann werden diese auch mit Static Resource gefunden.

Weiteres

Lizenzen von dotTrace etc. weiterleiten

Beschlüsse

ViewModel: Da nur 1 ViewModel existiert, wird kein eigenes Projekt für die ViewModels erstellt.

Protokoll 05.12.11

Erstellt am 05.12.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 12.12.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

<u>Usability Test</u> <u>Organisatorisches</u> Beschlüsse

Usability Test

Agenda: mündlicher Kurzüberblick über Ergebnisse der Usability Tests Verschoben auf kommenden Montag, 12.12.11

Organisatorisches

Wo in Bericht Vereinbarung über Urheber- und Nutzungsrechte?
 Können wir die Vereinbarung im Stil unserer Dokumente machen (zusätzlich HSR-Logo)?

Unterschriebene Dokumente kommen in den Anhang.

Dokument darf angepasst werden

Unterschrift Zühlke? -> noch einfügen

Unterschrift Studiengangleiter? -> Feld für Studiengangleiter kann weggelassen werden Gemeinsames Nutzungsrecht für alle

- In welches Dokument gehört die Beschreibung der Tools? -> Gruppe Egli/Schnyder fragen, ansonsten in Architekturdokument (Software Engineering Umgebung)
- Redmine Wiki auf CD archivieren aber nicht in PDF einfügen
- Codereview ist unabhängig von Dokumentation bei der Bewertung der Arbeit
 Termin vereinbaren mit Assistent zum Codereview. Codereview mit Michael Gfeller
- In welches Dokument gehört das Betriebskonzept? was muss wöchentlich, monatlich oder jährlich gemacht werden, damit das System weitergeführt werden kann.
- Platzhalter für Installation, der besagt, was der aktuelle Stand des Wissens ist. Bei Erneuerung müsste dieser Teil noch einmal neu überarbeitet werden.
- Dokument die die notwendigen Arbeiten auflisten, die wegen der fehlenden Hardware verschoben werden. Oder Softwareelemente, die zeitlich nicht umgesetzt werden konnten. Dokument für Weiterentwicklung
- Aufgabenstellung: Auch Unterschrift der Zühlke benötigt? -> Aufgabenstellung nur von Markus Stolze unterschreiben lassen
- Sitzung vom 9.12.: Demo der Software
- Zitierung: Autorname + Jahr, bei mehreren Autoren, erster Autorenname + et al. Runde Klammern bei ganzem Namen
- Bei Zusammenfassung von Dokument zu einem PDF, das Titelblatt muss nicht entfernt werden.
- Gesamtinhaltsverzeichnis erstellen (wie?). Nur von gewissen Hauptübertiteln

Beschlüsse

Usability Test Überblick: Verschoben auf kommenden Montag, 12.12.11

Codereview: Termin vereinbaren (findet am 9.12.11 statt)

Protokoll 28.11.11

Erstellt am 28.11.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 05.12.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Anforderungen-Dokument

Domain Analyse-Dokument

User Stories & Technische Probleme

Usability Test

Anforderungen-Dokument

- Funktionale Anforderungen fehlen (User Stories).
 Liste von kurzen Namen der User Stories in Dokument hereinnehmen, Details dazu können in Excel-File bleiben, mit Verweis darauf.
- Angemessenheit: Die Angemessenheit wird in Form eines Usability Tests getestet und folgende Szenarien werden dabei getestet (Messform).
- Reinigung gehört zu Betriebskonzept, wird ein solches Dokument überhaupt erstellt?
 Betriebskonzept als Rumpf (richtiges kommt zu einem späteren Zeitpunkt.
 Dokumentieren was jetzt schon bekannt ist. Betriebskonzept müsste später noch ausgearbeitet werden).
- Attraktivität: Corporate Design wird genutzt (ist auch überprüfbar). Fernwirkung bei Attraktivität auflisten? Fern- und Nahwirkung zur Attraktivitätssteigerung. Animation bei Bildwechsel bei Nahwirkung.
- Änderbarkeit und Wartbarkeit zu einem Kapitel zusammen nehmen.
- Bei den Design Constraints gehört eine Referenz dazu, dass das Corporate Design von der Zühlke Engineering AG verwendet wurde (wie schon bei externen Design angesprochen).
- XPS-Konvertierung ist ein Design Entscheid und kein Design Constraint.

Dokument muss nach Korrektur nicht geschickt werden.

Domain Analyse-Dokument

Project Flip 1.0 befindet sich in Vorstudie. Referenz?

Domain Model: Nicht verständlich, was mit "Attribute derselben Oberkategorie" gemeint ist. Gut wäre ein Beispiel von einer Project Note.

Kategorien werden mit Begriffen vermischt → alles zu Kategorie unbennenen.

Creative Workshop: Mit wem und wann wurde dieser durchgeführt.

Dokument muss nach Korrektur nicht geschickt werden.

User Stories & Technische Probleme

Agenda: User Stories abnehmen

Zoom über durchsichtiges, darüberliegendes Element lösen für den Document Viewer. Etwas zweites Durchsichtiges um zu scrollen oder wieder auszuzoomen.

Optische Täuschung bei den Filterkriterien → Bearbeiten. Projektdaten: bei Navigation wieder ganz nach oben scrollen.

Screenshot des Fensters bei Nagivation

3-D Elementübersicht unbedingt dokumentieren

Usability Test

Agenda: Termin für Usability Test vereinbaren

Termin: 5.12.2011, 11:30-12:00

Beschlüsse

Anpassungen an Dokumenten vornehmen (Project Flip 1.0: Die Analyse von Project Flip 1.0 befindet sich im Dokument Vorstudie. Im Dokument Domain Analyse wird keine Referenz auf dieses Kapitel gesetzt.)

Protokoll 25.11.11

Erstellt am 25.11.2011, Autor: cheidt Protokoll abgenommen am 20.12.2011 durch Christian Moser

Raum: 6.112, Gebäude 6 Zeit: 15:00

Anwesend:

Christian Moser, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Demo

User Stories

Weiteres

Demo

Agenda: Demo der Applikation, Fragen

Demo:

- Dialog schliessen wenn auf gleiches Element geklickt wurde.
- Hintergrund etwas weniger abdunkeln bei Menuauswahl. Ist Verdunkelung überhaupt notwendig?
- Texttrimming: Dokpanel anstatt Stackpanel bei Project Note oder bei Text feste Feldgrösse.
- Farbe bei "Kriterien hinzufügen" auf weiss wechseln (mehr Kontrast).

Fragen:

Mit Helper arbeiten (statische Klasse).

- Arbeiten mit Code Behind i.o., solange diese Teile nicht getestet werden müssen.
- 3-D Effekt nicht weiter verfolgen, da Aufwand zu gross.

Event bei Scrollen, inkl. Timer, nach 1-2 Sekunden wird er wieder abgestellt, mit Property welches gebunden wird.

Verspätetes Binding für Animation:

- PropertyChanged wird erst später ausgelöst mit Timer.
- Mit 2 Properties LastProjectNote und CurrentProjectNote. Welche zu einem gewissem Zeitpunkt sichtbar sind.

VisualStateManager: GoToState für Wechsel von einem zu anderem State.

Dependency Property: Speichert nur noch das Delta (Unterschied zu anderen). Zuerst wird Dependency Property angeschaut (GetValue), danach wird auf Standardelement geschaut. Braucht weniger Speicher, besitzt Binding.

User Stories

Agenda: Für nächsten Sprint User Stories festlegen

- 1. Prio: Feedback wenn Filter Kriterium gedrückt wurde
- 2. Prio: Element erscheint in Filter
- 3. Pro: Element kann hinübergezogen werden.

Weiteres

Meeting 9.12., genauer festlegen Nach Montag genauer besprechen.

Protokoll 14.11.11

Erstellt am 14.11.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 28.11.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Protokolle abnehmen

Präsentation der User Stories (Sprint 4)

Protokolle

Agenda: Protokolle abnehmen

i.o.

Präsentation der User Stories (Sprint 4)

Agenda: Präsentation der User Stories des Sprints 4

Protokoll 11.11.11

Erstellt am 11.11.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 14.11.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Christian Moser, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Besprechung der Planung des Sprints 5 Layout/Externes Design besprechen Termine Beschlüsse

Planung Sprint 5

Agenda: Besprechung der Planung des Sprints 5 gemäss <u>User Stories</u>

Toucherkennung bei 3-D Elementen in der Übersicht (evt. Masterstudent der unterstützen kann). Ansonsten mit Transformation arbeiten anstatt 3-D.

Arbeiten entweder mit 3-D Modell. Elemente müssten 3-D aufgebaut werden (Licht, Texturen etc.). Oder mit Transformationen im 2-D Bereich.

Ziel: Benutzer muss wissen wieviel Project Notes es gibt und wo er sich befindet. Lösungen skizzieren.

Am Anfang einfache Lösung mit Scrollbalken bei Zeit Ausbau mit 3-D. Wechsel von Übersicht in Detailansicht ist wichtiger.

Test in separaten Projekt und dann Integration bei Erfolg.

Externes Design

Agenda: Layout für die Definition der "Definition of Done" der User Stories besprechen.

Alle Texte nach links ausrichten.

Weniger Tiefe bei den Filterkriterien. Runde Ecken sind nicht unbedingt Zühlke spezifisch aber in diesem Fall ok (Unterscheidung der Elemente).

Kriterienliste näher bei Knopf. Kriterien bewegen sich automatisch zu Filter. Falls alle Slots voll sind bewegt sich Kriterium leicht nach links und rutscht danach wieder zurück. Eventuell Hilfetext in Box als Hilfe.

Wie würde Text über Box genannt werden? z.B. doch Filter?

Filterkriterien bleiben immer alle auf gleiche Art sichtbar (keine leeren Felder). Evt.

ausklappbare Lasche mit Projektdaten. Diese klappt sich ein sobald gezoomt wird.

Schrift verkleinern. Projektdaten erhalten Rahmen, damit es eher einer Lasche ähnelt. Rahmen zwischen Projekt Note und Daten. Einklappbar → als weitere Lösung.

Elemente etwas flacher gestalten (Rahmen nicht 5px). Minus weglassen.

Termine

SP5: 25.11: 15:00 in Rapperswil

SP6: 09.12: 15:00 in Schlieren (Invite an Markus)

Beschlüsse

• Layout fertigstellen und dokumentieren

Protokoll 07.11.11

Erstellt am 07.11.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 14.11.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Layout

Weiteres

Beschlüsse

Layout

Agenda: Layout für die Definition der "Definition of Done" der User Stories besprechen.

Titel weglassen, da bei Zühlke die PNs auch nicht angeschrieben sind.

Hinter dem Tisch mit physischem Element arbeiten.

Liste und nachher Navigation mit Pfeilen → Probleme mit der Semantik

Perspective Wall bei genügend Zeit.

Weiteres

Alles NF-Anforderungen/User Stories testbar, in wieweit muss dies in den Anforderungen sichtbar sein?

Angabe wie man die NF-Anforderungen testen will, und so beschreiben, dass man sie testen kann.

NF-Anforderungen die nicht aus den User Stories, ebenfalls auflisten (z.B. Wartbarkeit). Diese auch so benennen.

Test-Coverage Tool Lizenz für Visual Studio.

Beschlüsse

- Die NF-Anforderungen die nicht aus den User Stories ableitbar sind, werden mit entsprechender Erklärung aufgelistet.
- Layout weiter ausarbeiten
- Verfügbarkeit der Coverage Tool Lizenz abklären

Protokoll 04.11.11

Erstellt am 04.11.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 25.11.2011 durch Christian Moser

Anwesend:

Christian Moser, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

<u>Code Review</u>
<u>Detail View und Filter entfernen</u>
<u>Weiteres</u>

Code Review

Arbeiten mit Prism?

Detail View und Filter entfernen

besprochen

Weiteres

Linien bei den verkleinerten PNs in 2 Elemente teilen

Konzept erarbeiten und versenden damit dieses danach abgenommen werden kann. Schlichtes Design

Hintergrund in grau und primäre Aktionen in blau oder gelb. Sekundäre Aktionen immer weniger farbig.

Darstellung analog PowerPoint Präsentation

Protokoll 31.10.2011

Erstellt am 31.10.2011, Autor: cheidt, dtreichl

Protokoll abgenommen am 07.11.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Christian Moser (per Skype), Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Verschoben auf 4.11.2011: Codereview mit Christian

Demonstration der Must User Stories

Besprechung der Planung des Sprints 4

Prozessmodell Weiteres Beschlüsse

Verschoben auf 04.11.2011: Code Review mit Christian

Verschoben auf 4.11.2011, 15.00 Uhr, Gebäude 1 beinhaltet Test-Dokumentation

Demonstration der für den Sprint 3 geplanten Must User Stories

entspricht MS: Architekturprototyp Demo, alle Komponenten & Designentscheide begründet (mündlich)

Kein Fenster für Detailansicht sondern später ein Overlay (Besprechung darüber am 4.11.2011).

Zudem zusätzlicher Controller nötig (erstellt neue Fenster).

Services und Preparer zusammen nehmen? Für Deployment könnten die Assemblies zusammengenommen werden => aktuelle Architektur aber auch ok.

Besprechung der Planung des Sprints 4

Planung gemäss <u>User Stories</u> i.o.

Wieviel Aufwand brauchen die User Stories für das Filter setzen/entfernen vom Filter in der Detail View? Kann hier nicht das Setzen/Entfernen des Filters in der Übersicht übernommen werden? Soll der Filter in der Detailansicht überhaupt entfernt werden können? Soll beim Filter entfernen in der Detail View zurück zur Übersicht gegangen werden oder nicht? Umsetzung mit Wechsel zur Gesamtübersicht, danach testen? Besprechung am Freitag dem 4.11.2011

Prozessmodell

Innerhalb von Prozessbeschreibung kann geschrieben werden, dass die Unterkriterien frei angegeben werden können. Daher gibt es eine gewisse Varianz, welche durch Mapping gelöst werden soll.

Abnahme durch den Kunden fehlt im Prozessmodell. Begründung warum keine weitere Informationen als diese von der Project Note angezeigt wird. Da ansonsten eine weitere Abnahme durch den Kunden entstehen würde.

Weiteres

Annahme für Config File für Aggretation der Tags treffen und dieses dann Christian Moser zusenden, damit es validiert werden kann.

So sinnvoll konfigurierbar und anpassbar für die spätere Verwendung sein. Funktionalität steht im Vordergrund. Speicherung als csv, Textfile oder xml. Eher einfach maschinenlesbares Format, xml bevorzugt.

Bei Auswahl des Filterkriteriums kein "ok" oder "abbrechen" Knopf sondern Klick auf Element giltet als ok (ähnlich DropDown).

Microsoft besitzt PivotViewer für Excel und Silverlight, welcher grosse Datenmengen filtern kann. → Inspirationsquelle : Liste von Suchkriterien auf einer Seite, auf anderer Seite sind alle Entitäten. Gruppierung nach Technologie wird zu Balkendiagramm.

Dokumentieren, warum/warum nicht PivotViewer verwendet.

Die "Definition of Done" bei User Story ist wichtig. Wann ist diese fertig? Was ist das Abgabekriterium? Bei funktionalen Anforderungen noch kein Problem.

Z.B. alle Unit Tests laufen durch.

Oder: Zwei Versionen werden 10 Personen gezeigt, der Favorit ist das Endprodukt.

Oder: 3-5 Varianten werden vorgeschlagen, danach wird eine aus diesen ausgewählt.

Alles was nicht direkt vom Kunden definiert werden kann.

An Meetings so wenig Diskussion wie möglich. Wird erreicht durch die Definition von Kriterien.

Verknüpfung von User Stories über mehrere Sprints mittels Epics.

Beschlüsse

- Architektur: Services und Preparer werden nicht zusammen genommen, da der bestehende Ansatz auch richtig ist.
- PivotViewer: anschauen und dokumentieren, warum nicht 1:1 eingesetzt.
- Filter: Wo setzen/entfernen, Wechsel zur Übersicht? Besprechung am 04.11.11
- "Definition of Done" für User Stories werden erstellt.
- MS: Architekturprototyp Demo, alle Komponenten & Designentscheide begründet (mündlich) -> OK

Protokoll 24.10.2011

Erstellt am 24.10.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 31.10.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Notizen vom 17.10. besprechen

Protokolle vom 10.10. und 17.10 abnehmen

MS: Domain Model (formelles OK Stolze (UML), inhaltliches...

Beschlüsse

Notizen vom 17.10. besprechen

• Umfangreiche Dokumente im vornherein schicken, zur Vorbereitung.

- z.B. Begriff Behavioural Variables nicht bekannt für Aussenstehende, beim Vorbereiten überlegen ob solche Begriffe bekannt sind. Erklären oder weglassen.
- Bei "Kundenmeeting" die User Stories anders vorbereitet (in Form von z.B. Karten, die danach sortiert werden). Mit weniger Detailsangaben. Führt zu weniger Ablenkung, können noch einmal erklärt werden. Bei digitalem Dokument sind nicht alle auf einmal sichtbar.
 - Aktuelle Liste schicken an Kunden, damit sie sich die Liste im Vornherein ansehen können
 - Mit Christian besprechen wegen User Stories Liste
- Übertitel klarer definieren (welcher MS wird besprochen?)
- Begrenzten Zeitrahmen aufstellen für zu besprechende Themen (bei Prototyp). Bei Protokoll gleich mitaufschreiben.
- Titel der User Stories ist zu sehr auf Implementation fixiert anstatt auf Bedürfnis

Protokolle vom 10.10. und 17.10 abnehmen

i.o.

MS: Domain Model (formelles OK Stolze (UML), inhaltliches OK Auftraggeber)

Filepath bezieht sich etwas zu stark auf Implementation. Der Kontext ist mit diesem Domain Model nicht ersichtlich.

Es fehlt der Ersteller der Project Note. Durch welchen Prozess läuft so eine Project Note? Wie läuft Erstellungsprozess (wer ist Autor? Holt er Input bei Kollegen? Wird es abgesegnet? Wird es gedruckt? In welcher Form liegt das Dokument vor? Wie kommt dies in das Format, welches gewünscht ist? Woher kommen die Bilder? Welche Schritte bis der Kunde die PN in der Hand hält. Was muss Sekretariat alles machen? Als Analysebeschreibung, Prozessmodel). Diese Informationen zusätzlich zum Domain Model.

Domainmodel ist nahe an einem Glossar: Was ist das Wichtigste in einer Domäne?

Darstellung des Domain Models mit dem Visual Studio gilt als valides UML (wäre erst unkorrekt, wenn die Pfeile in falsche Richtung gehen würden etc.)

Neuer Untertitel bei Domain Analyse (z.B. aktueller Ablauf).

Beschlüsse

MS: Domain Model (formelles OK Stolze (UML), inhaltliches OK Auftraggeber) -> OK von Markus Stolze (24.10.11), OK von Christian Moser per Mail (25.10.2011)

Protokoll 17.10.2011

Erstellt am 17.10.2011, Autor: lelmer, cheidt

Protokoll abgenommen am 24.10.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Marco Balzarini, Christian Moser, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Vision und Personas

Papierprototyp & Navigationkonzept

User Stories

Risikomanagement

Kommende Sitzungstermine

Beschlüsse

Vision und Personas

MS: Vision Dokument V1 (mit Personas und Key Szenarios) (formelles OK Stolze, inhaltliches OK Auftraggeber)

Vorzunehmende Anpassungen:

- Arbeitskontext bei Bettina Bewerberin anpassen (nicht als Arbeitsumgebung betiteln).
- Technische Expertise ersetzen durch Dinge, die sie in der Hochschule gelernt hat. Was kennt sie für Tools, mit was kann sie programmieren? Eher Techie oder Anwender?
- Behaviour Variables → Verhaltensvariablen
- Sie stöbert durch die verschiedenen Project Notes → beschreiben wie dies effektiv umgesetzt wird, solange die PNs in Papierform vorliegen.

Was könnte für Bewerber interessant sein, um bei PNs zu suchen. z.B. Rollen oder welche Teile hat Zühlke gemacht. Was für Projekte könnten auf einem zukommen. Ist vorallem interessiert an Software Solutions (Services).

Ideale Umsetzung von Ideen, auch wenn die danach nicht verfügbar sind.

Anderer Einstieg für den Bewerber, welcher aber dann in der Umsetzung ignoriert wird. Zwei Suchvarianten anbieten?

Gewichtung zwischen den verschiedenen Personas. Vorallem bei widersprüchlichen Interessen. Jeder Besucher bekommt Besucherbadge, welcher je nach Besuchertyp anders getagged ist. Mit getaggten Objekt können verschiedene Informationen aufgerufen, welche sich auf Personas

fokussieren. Bewerber Badge → Infos über Software Solutions

Ohne getaggte Objekte müssen Einsteigstiegspunkte selbst gewählt werden.

Papierprototyp & Navigationkonzept

Kurze Vorstellung der Ergebnisse des Papierprototyps und des Navigationkonzeptes.

Beobachtung beim Test:

Fragt Person an, die an diesem Projekt gearbeitet hat. Will wissen, ob es wohl noch mehr Swisscom Projekte gibt. Sucht Swisscom über den Filter und bekommt neue Anzeige. Setzt den .Net Filter auch direkt oben und kommt so zu seiner Information.

Informiert sich über die weiteren Informationen die angehängt sind. Findet diese überflüssig. Druckfunktionalität/Verschickenfunktionalität fehlt ihm.

Löscht beide Filter.

Möchte eine Point of Sale Applikation anschauen.

Ideen/Input:

Auszoomen ist eher untypisch. Die Übersicht ist immernoch zu 80% sichtbar, damit klarer ist, dass sich noch etwas hinter der Detailansicht sich befindet (Mantra for Information Searching). Beim Schliessen geht das Element auch wieder zurück. Project Note in Mitte nehmen? Bewegung in alle Richtungen.

Grosses Drop Down anstatt Kontextmenu.

Das erste, was man zeigen will, ist die Menge. Falls angezeigte Project Note mir nicht gefällt, verliere ich mein Interesse.

Anderer Demo-Modus? Nicht so hohe Priorität (klassischer Bildschirmschoner?).

Kategorien schon auflisten links von Raster. Attraktivität des Filters steigern. Was erwartet den Benutzer? Hemmschwelle senken.

Text für Filter anpassen. Titel anpassen?

Titel und Filter trennen, damit Leute wissen, was dieser genau macht.

Nicht alle Themen sind relevant als Filter. Themen zusammennehmen? Wie wird dies gewartet? Lookuptabelle die selber merged. Neu hinzugekommene Technologien werden einzeln oder gar nicht aufgelistet.

Die meisten Benutzer werden mehr browsen und nicht spezifisch suchen. Automatisches Bearbeiten der Metadaten, Exoten dürfen auch wegfallen. Einzelne Überkategorien dürfen auch wegfallen. Kein Nachführen der Metadaten. Mut zur Lücke. Gesamte Anzahl auch reduzieren. Config-File wäre wünschenswert.

Freitext Suche (Erweiterung)

Anzahl Filter begrenzen

User Stories

User Stories durchgeschaut und priorisiert.

MS: Iteration 2 Feature Set (oder User stories) festgelegt (alle Features; Meeting mit Auftraggeber; Review mit Stolze),

MS: Super-Set der "User Stories" (vollständiges Backlog, Sammlung von möglichen Anwendungs-Features mit Klassifizierung als Must/Should/Could) entwickelt (formelles OK Stolze, inhaltliches OK Auftraggeber), siehe:

https://docs.google.com/spreadsheet/ccc?key=0Aubz_al1gBrdHl2MUtmVHhpMmRaZTVuUXV MbFhUZ3c&hl=en_US#gid=0

Tags: Über ähnliche navigieren und Zusatzinformation

Lieber eine Navigationsmöglichkeit umsetzen mit grafischer Ausarbeitung, anstatt beide umsetzen und dann beide nur halbfertig.

Kontextmenu bei Tag nötig? Oder auf andere Weise umsetzten? Das welches am ehesten erwartet wird?

→ Am Anfang immer alle Filter löschen (vereinfachte Methode).

Neue User Story: Volltextsuche (Titel und Technologien zusammenhängen) → billiger Filter

Filter highligthen.

Eselsohr bedeutet Rückseite. Andere Animation für Wechsel. Bedürfnis bei User Stories nicht Lösung. Dann muss Eselohr Variante nicht zu weit angepasst

werden.

Immer anzeigen, wie viele Notes von Maximum angezeigt werden (Bsp. 20 von 375 Projekte) Eine User Story für Implementierung & Gestaltung? → Anzeigen, welche User Stories eigentlich zusammen gehören (aber keine Unterteilung)..

Bringt Reaktion auf nicht klickbare Elemente etwas? Ausprobieren und daher umsetzen.

Position aus PDF ausschneiden und in Bild umwandeln. Fixe Zeit vornehmen um dies zu testen. Wenn dies nicht möglich ist, entscheiden, was man sonst tun soll. Einen Tag dafür einplanen.

Aufteilen in 2 User Stories. Einmal auslesen und einmal darstellen. In Sprint 4 umsetzen. → Wird in SP3 umgesetzt, wegen erhöhtem Risiko.

Badgerkennung bei User Stories hinzufügen.

Verschicken und Drucken gut als Erweiterung für später.

Risikomanagement

Neue Risiken vorstellen.

Kommende Sitzungstermine

Termine definieren für die nächsten 6 Wochen (neben den wöchentlichen Meetings mit Markus).

Vorschlag:

31.10.: SP3, Codereview mit Christian, Demonstration der Must User Stories, HSR, 14:00-17:00 Markus Stolze von 15:00-16:00, dafür Termin von 13:00-14:00 auslassen

11.11.: SP4, Demonstration der Must User Stories, HSR, 13:00-15:00

Markus Stolze von 13:00-14:00

21.11: Falls nötig Termin definitiv vereinbaren (Skype)

TBD:

28.11.: SP5, Demonstration Prototyp, evt. Repriorisierung oder alternative User Stories, Zühlke Schlieren, 15:00-17:00

Beschlüsse

 MS: Vision Dokument V1 (mit Personas und Key Szenarios) (formelles OK Stolze, inhaltliches OK Auftraggeber)

-> OK

- MS: Iteration 2 Feature Set (oder User stories) festgelegt (alle Features; Meeting mit Auftraggeber; Review mit Stolze)
 - -> OK, Anpassungen noch vornehmen
- MS: Super-Set der "User Stories" (vollständiges Backlog, Sammlung von möglichen Anwendungs-Features mit Klassifizierung als Must/Should/Could) entwickelt (formelles OK Stolze, inhaltliches OK Auftraggeber)
 - -> OK, kann bei Besprechung des Sprints 3 (wieder) ändern

Protokoll 10.10.2011

Erstellt am 10.10.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 24.10.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Besprechung des Creative Workshops

Planung letzter Sprint

Creative Workshop

Bei Demo-Modus Stichwörter anzeigen. Weitenwirkung? Bilder/Ausschnitte auf Project Notes vergrössern? Überlegung zu ausgewählten Navigationsart.

Testen an Touch Bildschirm: Wie liest man die Project Note, sieht man das Ganze? Kann gescrollt werden oder ist Zoom möglich. Tisch eventuell anheben an einer Kante (30-45°). Anordnung mit:

- Multidimensional scaling
- 3-D Hyperbolic Tree
- http://well-formed.eigenfactor.org/index.html
- Cone tree

Planung letzter Sprint

Poster und Präsentation sind extra Stunden und können später abgegeben werden daher nicht im letzten Sprint mitgezählt.

Protokoll 03.10.2011

Erstellt am 03.10.2011, Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 10.10.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler, (Christian Moser, Marco Balzarini)

Agenda:

Fragen Scrum

MS: Architekturprototyp Demo, alle Komponenten & Designentscheide begründet (mündlich)

MS: Vision Dokument V0 verabschiedet mit Preliminary Personas & Szenarios

MS: Projektplan inkl. Plan für Benutzerbeobachtung (OK des Kunden) und Aufgabenteilung (mindestens 4 Milestones), Sinnvolle Arbeitspakete pro Milestone mit soll und ist Aufwänden

MS: Benutzerbeobachtung/Befragung beendet

MS: Usability Tests

Weiteres Beschlüsse

Fragen Scrum

Keine Fragen im Moment

MS: Architekturprototyp (Demo)

Architekturprototyp prinzipiell noch zu früh.

Automatisches PDF einlesen als Anforderung. Noch weitere Prototypen um andere Probleme zu lösen. Noch kein Architekturprototyp im eigentlichen Sinn. Nur falls es wirklich nur um PDF anzeigen geht. Sobald klar ist, was es alles können muss, kann ein Prototyp mit den wichtigsten Funktionen erstellt werden (von reinladen bis zu dem Punkt, dass der User es verwendet). Evt. wird noch weiteres Framework oder ähnliches benutzt. Diese müssen im endgültigen Architekturprototypen genutzt werden (welche danach im Architekturdokument festgehalten werden). Nocht nicht als MS abgesegnet, da noch etwas früh (ca. 2-3 Wochen).

Anmerkung Christian & Marco: Je nach dem wie Navigation funktioniert, muss die Architektur dementsprechend angepasst werden.

MS: Vision Dokument V0

Im Moment abgeschlossen. Vielleicht kommen im Verlauf des Projekts noch weitere verfeinerte Ideen zu Szenarien.

Weitere Möglichkeit zum Validieren: Auftraggebern die Szenarien vorlegen und befragen ob dies soweit Sinn ergibt.

- Vision: Erweiterungen aus der Aufgabenstellung. Auf was wird die Software implementiert. Informationen über die nichtfunktionalen Anforderungen (z.B. solle einfach zu bedienen sein, auch für Leute, die noch nie mit einer solchen Hardware gearbeitet haben). Schon einmal Vorgriff auf Personas.
 - Anmerkung Christian & Marco: Vision passt. Kunden sollen einerseits den Zugang haben und andererseits will sich die Zühlke auch als innovativ zeigen.
- Project Flip 1.0: Wichtigste Erfahrungen wurden aufgelistet
- Persona 1: Ulrich Umsetzer: Funktion und Arbeitsstil, Pain Points weglassen (da nicht vorhanden für dieses Projekt). Ansonsten i.o.
 - Anmerkung Christian & Marco: Foto bei Personas hinzufügen um sich diese besser vorstellen zu können.
 - o Ist-Szenario-1: Könnte Project Notes mit seinem Smartphone abfotografieren?

- Soll-Szenario-1: Email Adresse eingeben? Businesskarte oder ähnliches abfotografieren? Würde aber danach über eine Nachbearbeitung laufen. Von Applikation an Empfang senden und Empfang verarbeitet diese Information.
 → Definition von User Story.
 - Anmerkung Christian & Marco: Problem bei Email Adresse angeben. Die Eingabe dauert zu lange, wenn Person abgeholt wird.
 - Andere Möglichkeit: Dame vom Emfpang sucht in der Zeit die Project Notes heraus, welche von dem Mitarbeiter ausgeschaut wurden. Personen müssen sich ja auf Liste eintragen. Dame kann Person eine getaggtes Objekt mitgeben mit welchem er identifiziert werden (Problem, dass sich erst alle anmelden wenn alle Personen da sind). Kombinierte Dienstleistungen. Physischer Akt hinzufügen (Neugier wecken).
- Persona 2: Erik Entscheider: i.o. Ausdrucksmöglichkeit gut als Idee. Für Gesprächsweiterführung.
- Persona 3: Leute, die sich Zühlke als Arbeitgeber vorstellen könnten (Bewerber) und daher auch an der Firma interessiert sind. Diese kommen (hoffentlich) genug früh.
 Finden von spannenden Themen für das Bewerbungsgespräch. Sicher auflisten in Doku.

MS: Projektplan

Für Sprintende muss Akzeptanzrahmen aufgestellt werden. Dieser muss mit der Zühlke oder Markus Stolze validiert werden. Mit den Milestones und Tickets wird ein Sprint dementsprechend abgenommen. Pro Sprint die Akzeptanzkriterien definieren (User Story kommt in mehreren Sprints vor mit verschiedenen Kriterien).

Benennung: anstatt "User Stories priorisieren" - "User Stories priorisiert", "Risikomanagement ist definiert/nachgeführt" etc.

Letzter Sprint sollte klarer sein, wegen der Dokumenterstellung (von hinten auffüllen). Ab wann arbeiten wir nicht mehr inhaltlich sondern definieren nur noch Dokumente? Was wird am Ende alles gebraucht?

MS: Benutzerbeobachtung/Befragung beendet

i.o.

MS:Usability Tests

Plan für Benutzerbeobachtung → Usability Test. Schnelle Überlegung auf welche Art dies zu lösen ist. 2 Szenarien:

- mit Surface Hardware
- ohne Hardware, sondern mit Dell Touch Screen.

Plan → Wann wir Usability Tests durchführen wollen? Als abschliessenden Test oder ob Schlüsse daraus gezogen werden können sollten. Paperprototype gehört auch zu Benutzerbeobachtung.

Weiteres

Bei Sitzung können auch weniger Teammitglieder vorbeikommen.

Dokumente mitschicken ist nicht nötig, da Markus Stolze wohl selten kurzfristig Zeit hat um diese zu lesen. Bei grösseren Dokumenten bei denen eine Vorbereitung dringend notwendig ist, sollten diese mindestens 2-3 Tage vorher verschickt werden.

Anmerkung Christian & Marco: Anbindung an Sharepoint bringt eventuell Probleme. Dies mit in die Liste aufnehmen und Problem in Risikomanagement eintragen.

Beschlüsse

- Architekturprototyp zu späterem Zeitpunkt vorführen
- Persona 3 hinzufügen
- Personas: Funktion und Arbeitsstil, Pain Points weglassen
- Szenarien um verschiedene Endvarianten erweitern (Problem mit der Email Adresse anders lösen)
- Pro Sprint werden die Akzeptanzkriterien definieren (User Story kommt in mehreren Sprints vor mit verschiedenen Kriterien).
- Ticket Benennung anpassen ("User Stories priorisieren" → "User Stories priorisiert")
- Sprints von Ende her auffüllen mit Dokumentationsarbeiten
- Plan für Usability Tests (mit oder ohne Hardware)
- Wichtige (lange) Dokumente 2-3 Tage früher an Markus Stolze versenden

Protokoll 26.09.2011

Erstellt am 26.09.2011. Autor: cheidt

Protokoll abgenommen am 03.10.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Bewertungskriterien

MS

Projektplanung

Agenda

Personas

Weiteres

Beschlüsse

Bewertungskriterien

Ähnlich wie SE2, bis Architekturprototyp rumtesten und danach Architektur fix definieren. Gewichtungsfragen werden später besprochen Dokumente nach SE Dokumentation benennen -> Einfachheit Bearbeitete Bewertungskriterien-Liste an Markus Stolze schicken

Allg. Fragen

- Was bedeutet Milestone (MS): In einem Protokoll muss stehen, dass dieses Thema in einer Sitzung abgehandelt wurden. Jeder Kriterienpunkt, welcher mit MS gekennzeichnet ist, muss an einer Sitzung besprochen werden.
- Mit möglichst wenigen Iterationen abgenommen: Alles ist so schnell wie möglich ok (beim ersten Mal der Abgabe), falls nicht gibt es Abzug. Keine Dokumente vergessen.

1. Organisation & Durchführung (MS = Milestones; Com=E-Mail)

- Punkt 3: Solange keine Surface 2 Hardware vorhanden ist bis Ende der Arbeit, wird dieser Punkt auf 0 gesetzt.
- Punkt 4: Da gewisse Vorplanungen vorhanden sind ähnlich wie bei RUP. Wenn Mix, dann muss dies in einem Kapitel beschrieben werden (diese Elemente wurden von RUP genommen diese von SCRUM).
- Punkt 5: Redmine reicht. Am Montag dem 03.10.2011 den Projektplan besprechen. Projektplan braucht mindestens 4 Iterationen.
- Punkt 6: Vision etwa eine halbe Seite bis ganze Seite
- Punkt 8: Wenig Personas und wenig Szenarios. Eher Benutzungssituationen anstatt Szenarios (z.B. Zühlke Mitarbeiter kommt dazu und erklärt). Personas am Montag dem 03.10.2011 anschauen. Personen primär charakterisieren und These validieren.
- Punkt 9: Inhaltliches Ok von Arbeitgeber: An Zühlke ein Mail schreiben oder Treffen vereinbaren und dies validieren lassen. Was ist bei User Stories wichtig was weniger wichtig? Markus zeigen was dabei herausgekommen ist. Wird in Protokoll festgehalten. Erklären wieso was gewählt wurde (aus Interviews). Priorisierung vorschlagen.
- Punkt 10: Reduzierte Gewichtung von Domain Model ist ok. Domain Model ist eher als Glossar zu verstehen (mit was wird gearbeitet, z.B. ProjectNotes und dann gleich ein Foto dazu). Weitere Elemente wie Berater oder Technologie (Meta Daten). Um sich Vorstellung zu machen, was alles gebraucht wird, um was gehts in der Domäne? Am Besten als UML als Übersicht und danach eine Beschreibung mit Bild und Text. Soll Leserorientiert sein (Anfang vom technischen Bericht).
- Punkt 11: Feature Set gehört in die Iteration 2.
- Punkt 13: Tickets im Redmine ok
- Punkt 14: Mit Markus Stolze mündlich in einem Meeting besprechen. Protokoll nicht nötig
- Punkt 15: Inhaltsverzeichnis vorstellen, was haben wir konkret geplant, was wollen wir machen in welcher Reihenfolge. Einzelne Dokumente können separiert werden, müssen am Schluss als PDF abgegeben werden.
- Punkt 17: Reicht in Redmine und für Bericht Piechart exportieren und sagen wo man sicht verschätzt hat.
- Punkt 18: Change Message: ignorieren. Redmine-Wiki reicht, einfach aktuelles Protokoll noch in Email kopieren. Redmine hin und wieder anschauen bei verschiedenen Task (keine Abgabe von wöchentlichen Dumps).
- Punkt 23: Datum des ok: immer das der darauffolgenden Sitzung
- Punkt 24: Code und Dokumente Reviews. Code-Reviews auch in Code protokollieren (Datum).

- Punkt 26: Tools nur auflisten, nicht weiter beschreiben
- Punkt 28: Gewichtung auch 5. Konkrete Gewichtung gegen Ende der Arbeiten

2.1 Generelle Kriterien für den Bericht

- Punkt 1: HTML Inhaltsverzeichnis nicht nötig. Navigierbares Inhaltverzeichnis -> gute beschriftete Ordner
- Punkt 2: Lizenzvereinbarung wird benötigt. Damit Zühlke weiss was sie besitzen. Ist alles was wir machen open source? Wie wird dies geregelt? Nutzungsrecht auch für Unterricht, weitere Projekte dürfen darauf aufbauen. Mit Marco und Christian besprechen.
- Punkt 13: ACM = American Society Computer Machinery (<u>www.acm.org</u>). Library über Papers. Punkt wird verlangt. Paper raussuchen zu unserem Thema

2.2 Kriterien Abstract / Management Summary / Extended Management Summary Struktur

Verschiedene Zielgruppen bei Abstract, Management Summaries (jemand von aussen der sich detailiert informieren will mit Fokus auf Business Value), Technischer Report (für Leute mit technischem Hintergrund), Projektdokumente für Maitenance.

Management Summary: Nicht mehr Text als in Abstract. Die Vision kann auf Management Summary verweisen.

Extended Management Summary: In Dokument ist länger als Management Summary. Damit man gut versteht was gemacht wurde. Etwa 2-4 Seiten

2.3 Qualität weiterer Deliverables (auch Teil des Bereicht "Bericht")

- Punkt 1: Problemstellung lässt sich ja darstellen (mit Bild von Surface 2). Demonstration auf Bildschirm wie man gewisse Funktionen lösen kann (Minidemo einfach auf normalen Bildschirm falls Hardware nicht verfügbar).
- Punkt 2: Extended Management Summary benutzen um damit ein externes Wiki zu führen (unter wiki.hsr.ch). Dort für Studienarbeit diese erstellen und am Ende erstellen. Die Wiki Seite muss angeschaut werden.
- Punkt 3: Brochure Text = Management Summary
- Punkt 5: Poster kann auch nach Abgabe erstellt werden von allem anderen. Um zu üben wie Poster gemacht werden. Evt. mit Präsentation der Arbeit ink. Feedback.

3.0 Kriterien Lösung Generell (Bereich "Inhalt")

Punkt 2: i.o.

3.1.1 Kriterien Vision Dokument / "Projektantrag" (SE Dok: "Vorstudie")

- Punkt 2: Benutzerproblem kann verschieden definiert werden. Wer ist der Benutzer? Ist Person am Tisch der Benutzer? Wenn ja ist das Benutzerproblem wie er die Zeit gut nutzen kann. In Vision dokument ist-zustand beschreiben, Zühlke will Wartezeit sinnvoll nutzen. Ist im Interesse des Besuchers sich über die Zühlke zu informieren. Bekommt Gefühl was Zühlke alles macht.
- Punkt 3: Stakeholderanalyse: Wer braucht es und wer sind die indirekten Nutzer

• Punkt 4: Konkurrenz ist bestehende Lösung (Papier).

3.1.2 Personas & Szenarios & User Analyse Dokument (SE Dok: "Vorstudie")

- Punkt 2: Behavioural Variables überlegen und diese extrem legen (keine Durchschnitts-User). Jemand mit speziellen Eigenschaften
- Punkt 5: Nicht optional ist i.o.
- Nachtrag fokussierte Personas:
 - Seid mutig bei der Auswahl der Nutzergruppe:
 - Sagt zum Beispiel: wir fokussieren auf Techno-Affine Nutzer mit Smart-Phone Erfahrung
 - Klar, nicht alle Zühlke Besucher passen auf das Profil, aber die Anwendung lässt sich viel besser FOKUSSIEREN / designen.
 - Vielleicht fallen euch andere/weitere/bessere Einschränkungen ein (Die Kunst ist natürlich Zühlke dann davon zu überzeugen, dann wenn man fragt wollen Auftraggeber immer eine Anwendung "für alle" (ohne zu realisieren, dass gleichbedeutend ist mit langweilig und nur mässig nützlich und nur mässig bedienbar)

3.1.3 Kriterien Anforderungen / Software Requirements Dok (SE Dok: "Anforderungen")

- Punkt 2: Dokument für Anforderungsspezifikation mit Liste der User Stories
- Punkt 5/6: Gewichtung auf 0
- Punkt 7: Design Constraints: Es wird mit Surface 2 Tisch gearbeitet oder PDF File als Vorlage. Alle Architekturentscheide, die wir nicht mitbestimmen können.

3.1.5 Kriterien Domain Analyse Dok (SE Dok: Domain Analyse: GUI)

- Punkt 3: Falls es mehrere Screen gibt braucht es ein Navigation Map
- Punkt 5: Wie kann Konzept möglichst einfach genutzt werden? Muss nicht zwingend ein Papier Prototyp sein. Screens mit Photoshop malen und durchtesten mit Beamer.
 - -> Denkfehler möglichst früh eliminieren.
- Punkt 6: Dokumentieren, dass Teammitglieder die Guidelines gelesen haben. Danach schauen welche nicht eingehalten wurden und wie schlimm ist dies.
- Punkt 7: Farbenblindheit (Check mit Farben). Reicht bei Accessibility.
- Punkt 8: Abnahme-Sitzung zu jedem Sprint inkl. Abnahmedokument (z.B. was verschoben wurde und wieso).

3.2.2 Kriterien Architektur & Dok (SE Dok: "Entwurf")

- Punkt 2: Design Entscheide müssen dokumentiert sein. Alles was gemacht wurde muss Sinn machen/begründet sein
- Punkt 3: NDepend vielleicht nötig. Package Dependency Übersicht ist sehr wichtig.
 Dependency berechnen mit NDepend (Plugin evt. von Recharper).
- Punkt 5: Visual Studio reicht
- Punkt 6/7: Arch Decision: Architekturentscheidungen

- Punkt 8: Sensivitätsanalyse: Bei veränderter Gewichtung starke Änderung des Ganzen, dann ist es sehr sensitiv. Plausibel machen, dass man es auch auf andere Weise lösen könnte. z.B. wegen Dokumentdarstellung
- Punkt 10: Kann auch mit 0 belegt werden. Angemessenheit der Architektur beschreiben.
 Funktionen und gewisses Modul dafür zuständig.

3.3.1 Kriterien Test & Dok (SE Dok: "Realisierung & Test")

- Punkt 1: Anschnitt: Testbarkeit des GUIs. Schreiben was man mit Unit Tests testen will.
- Punkt 4: NF Anforderungen: was nicht getestet wird wird auch nicht aufgelistet.
- Punkt 5: Punkt löschen

3.3.2 Kriterien Code & Doc (Bereich "Realisierung & Test")

- Punkt 1: Sofern ein Checkout ohne Probleme funktioniert dann gut (beschreiben was es alles braucht an Software).
- Punkt 2: Markus Stolze hat auch einen Windows. Tests durch Screenshots dokumentieren.
- Punkt 4: Wegen Doc mit Michael Gfeller reden.
- Punkt 6: Resultate der Metrik Auswertung.
- Punkt 7: Screenshot welcher in der Dokumentation sein muss
- Punkt 8: Irgendwo muss geschrieben werden, dass ein gewisses Profil vom Resharper verwendet wird (ink. Screenshot, dass man sich daran hält).

3.3.3 Kriterien Benutzer & Installationsdokumentation (Bereich "Realisierung & Test") Installationsanleitung für Programm (sofern Hardware bis dann vorhanden). Installationsanleitung für Importieren des Projekts. Benutzeranleitung darf nicht nötig sein.

MS

Milestone MS: SE Model (UP; Scrum; ...) festgelegt und entsprechend durchgeführt besprochen

Beschluss: Konzentration auf Scrum, einige Elemente aus RUP. Genauere Erläuterung im Dokument Projektmanagement, Kapitel Vorgehensmodell

Projektplanung

Projektplan von einzelnen Sprints bestehen lassen (Screenshot oder Ähnliches).

Solange sich nur Features und keine Projektdaten verschieben ist Projektplan in RedMine ok. Sobald Zeiten verschoben werden muss ein Screenshot gemacht werden.

Am Ende am Besten Übersicht wie sich Tickets verschoben haben -> Abklärung von Lukas Elmer wie dies mit Redmine gemacht werden kann.

Pro Sprint wichtigste User Stories definieren -> in einem Sprint implementieren können Crashkurs in SCRUM am Montag dem 03.10.2011. Buch/Tutorial anschauen und danach Fragen stellen

Agenda

Agenda verschicken

1. Punkt: Minutes vom letzten Mal durchschauen und besprechen, erinnern an was wir gearbeitet haben, gegebenfalls besprechen.

Link zum letzten Protokoll verschicken.

Protokoll alles auf einer Seite (ein Dokument), aktuellstes Protokoll zuoberst.

Personas

Arbeitskontext: Personen die sich für Themen interessieren, Arbeitsstil (stärker Personen-Relatonen interessiert. Wo hat mein Berater gearbeitet. Personen oder fachlich interessiert). Interaktionsstil: Eher visuell oder sprachlich orientiert -> Behavioural Variables. Diese sind wichtiger als beispielsweise Arbeitskontext.

Weiteres

In Projektreflektion schreiben wo man sich am meisten verschätzt hat.

Beschlüsse

Vorgehensmodell: Konzentration auf Scrum, einige Elemente aus RUP.

Projektplan: Bei Verschiebungen von Sprints (z.B. Verlängerung) Screenshot als

Dokumentation

Protokoll 19.09.2011

Erstellt am 19.09.2011, Autor: dtreichl

Protokoll abgenommen am 26.09.2011 durch Markus Stolze

Anwesend:

Markus Stolze, Christian Moser, Michael Gfeller, Lukas Elmer, Christina Heidt, Delia Treichler

Agenda:

Dokumente, Deliverables

<u>Termine</u>

Vorgehen (Scrum, RUP)

Technologie

Resharper

Tools

Beschlüsse

Dokumente, Deliverables

Dokumente sind ein Mix zwischen den Anforderungen von Zühlke und der HSR.

Dokumentation

- Ideen: Protokollieren, dass nicht geht. Das bedeutet, das wir daran gedacht haben, es aber nicht geht.
- Wo hat es funktioniert, wo nicht.
- Video: 2 min, Problem beschreiben, soll veröffentlicht werden sollen dürfen

Projektplan, Vorgehen: Dokumente nachführen. In jedem Sprint die Nachführungen am Projektplan durchführen.

Zur Durchführung

- Funktionen und Darstellung von Flip 1.0?
 Dokumentieren, damit Fehler nicht nochmals geschehen. Ev. können diese Ideen uns weiterhelfen.
- Ideale Lösung vs realistische Lösung. Gründe angeben, warum nicht die ideale Lösung umgesetzt. (Zeit, Architekturentscheide etc..)
- Wichtige Informationen erhalten wir von indirekten Benutzern (was sind Project Notes, was ist der Inhalt)
 - Interview Termine mit Marketing, Christan an einem Nachmittag. Nebenbei Ausschau halten für Kunden.
 - Was macht ein Kunde jetzt vor den Project Notes?
 - Am besten Kunde, den Zühlke kennt, den wir 10 min fragen könnten. Kunden fragen, welche Project Notes sie in letzter Zeit angeschaut haben. Videokamera installieren und schauen, was Kunden machen.

wenn keine reale Beobachtung möglich: Zühkle befragt Kunden, ob nach Project Notes umgesehen.

Ziel:

Project Notes darstellen und zeigen, was mit diesen Geräten und der Technologie gemacht werden kann. Für Kunden interessant.

Termine

Für Fragen zwischendurch können wir gerne auch ein Email schicken. Technische Fragen: Michael, Christian.

Administrative Statusmeetings im 1-2 Wochen Rythmus.

Abgabe 23.12.11, 12 Uhr

- Wöchentlich 1 h mit Herrn Stolze am Mo, 13.10-13.55, Ausnahme: 26.09.11: Meeting um 10:10-10:55
- Termin vom 30.9 auf 3.10. An diesem Tag sind Christian und Marco ab 16.00 nicht mehr verfügbar. Wir müssen die Zeit noch wählen und mitteilen.
- Termin vom 21.10 auf 24.10 verschoben. 13.00-16.00

Weitere Termine (ab Ende Oktober) sind noch nicht fest.

Vorgehen (Scrum, RUP)

Kriterienliste: Anpassen, was was bedeutet nächstes Mal fragen

Technologie

Surface2 oder 1?

Grosser Unterschied ist die Auflösung. Surface 2 hat FullHD.

Programm für Surface 2 kann bei Nicht-Eintreffen des Tisches auf HP Touchbildschirm angeschaut werden. Aber nur 2 Touchpunkte. Grösse und Auflösung ähnlich. Ev. auf Tablet testen.

-> Entscheid fällt auf Surface2, da es genügend Möglichkeiten gibt, das Programm zu testen.

Richtlinien sagen, dass von jeder Seite bedienbar, auch mehrere Leute miteinander.

Resharper

@Herr Stolze: Können Sie uns diese Frage beantworten? Oder müssen wir hier Zühlke fragen? Könnten Sie ggf. eine Classroom Licence beantragen? http://www.jetbrains.com/eforms/classroomRequest.action?licenseRequest=RSCL

Was ist das Resultat der Arbeit? Prototyp oder bereit zur Ausstellung.

Im Bezug auf Lizenzen als Studienarbeit anschauen -> nicht kommerzielle Resharperlizenz.

-> Michael organisiert sie für uns (Classroom-Lizenz).

Demoversion für 30 Tage zur Überbrückung

Versionierungstool, Projektmanagementtool

- Wir nutzen Redmine und SVN. Zudem ist die Versionierung im Redmine gut integriert.
- TFS hat bessere Integration in VS, BuildServer ist incl. Michael könnte uns den TFS für die Versionsverwaltungs zu Verfügung stellen.
- -> Der Entscheid fällt auf Redmine und SVN.

Lukas legt Michael einen Redmine-Account an.

Integration Subversion in VS: Visual SVN (kostet), Tortoise SVN für VS



Benötigen wir einen Buildserver oder ist der Overhead zu gross? ->Nein, wir benötigen keinen Build-Server

Beschlüsse

- Technologie-Entscheid fällt auf Surface2
- Classroom-Lizenz für Resharper wird beantragt
- Redmine und SVN als Projektmanagement- und Versionierungstool

Änderungsgeschichte

Datum	Version	Änderung	Autor
23.09.2011	1.0	Erste Version des Dokuments	dtreichl
25.09.2011	1.1	R4 hinzugefügt + Werte angepasst	lemer
25.09.2011	1.2	R4 bereinigt	lelmer
30.09.2011	1.3	Review	cheidt
03.10.2011	1.4	Neues Risiko R5 gemäss Skype-Meeting	lelmer
16.10.2001	1.5	Neues Risiko R6	dtreichl
		R1, R6 sind eingetreten und somit bereinigt, R2 ist mit den User Stories	
17.10.2011	1.6	wahrscheinlicher geworden, Layout angepasst.	lelmer
23.10.2011	1.7	Neues Risiko R7, R2 Wahrscheinlichkeit von 20% auf 15% angepasst.	lelmer
31.10.2011	1.8	R7 bereinigt	lelmer
14.11.2011	1.9	Schadenspotenzial R2 angepasst, R3 bereinigt	lelmer
28.11.2011	1.10	keine Nachführung nötig gewesen	dtreichl
13.12.2011	1.11	R2 bereinigt, keine Risiken mehr vorhanden	lelmer

Risikomanagement

			W'keit des	Schadens-	Vermeidungs- und			
			Eintretens	potenzial	Reserven Verminderungsmassna		Sprint	Sprint
Nr. Risi	iko	Beschreibung	[%]	[h]	[h] hmen	Aktionen beim Eintreffen	neu	bereinigt
		Der Touchtisch kann						
		nicht rechtzeitig						
		geliefert werden. Somit				Alternative Testmethoden		
Surf	face2 wird	ist das Testen von Touch				nutzen, um		
nich	ht rechtzeitig	und Tags etc. nicht				Testumgebung zu		
1 geli	iefert	möglich.	100	0	0 Keine, nicht möglich.	simulieren.		1 2
schä	nlein- ätzung des taufwands	Der Aufwand wurde falsch eingeschätzt. Somit stimmt der Projektplan nicht.	0	20	Kontinuierliche Überprüfung der Projektplanung und eventuelle Anpassung. Verantwortung für aktuellen Projektplan an einem Teammitglied O zuweisen.	Konzentration auf die wichtigsten Kernfunktionalitäten, ev. werden gewisse Funktionen weggelassen.		1 6
Eina 3 Surf	arbeitung face	Die Einarbeitung in Surface benötigt mehr Zeit als ursprünglich geplant.	0	50	Michael Gfeller hat bereits Erfahrung mit Surface. Bei allfälligen Problemen kann und soll er um Rat O angefragt werden.	Der Funktionsumfang des Projektes wird wenn nötig reduziert.		1 4

PDF auf Surface darstellen 4 kompliziert	Es ist kompliziert, ein PDF auf dem Surface darzustellen. Möglicherweise muss das PDF Dokument in ein anderes Format umgewandelt werden.	0	50	Das Problem wir früh angegangen und bereits im Architekturprototyper 0 umgesetzt.	Umwandlung in anderen Dokumenttypen wird programmiert oder externe Hilfe wird angefordert.	1	_
Sharepoint 5 Anbindung	Der Cronjob kann nicht am Sharepoint angebunden werden. Deshalb müssten die PNs manuell eingetragen werden, was zusäzliche variable Kosten verursacht.	5	0	Es wird ein klares, einfaches API Interface vorgegeben (falls möglich sogar inkl. Un Tests), damit es möglichst einfach ist, die Anbindung zu 0 programmieren.	Falls die Anbindung nicht e möglich sein sollte, muss für den Betrieb ein GUI t Interface programmiert werden, das einfach bedient werden kann. Somit bleiben die variablen Kosten tief.	2	
Papierprototyp benötig mehrere 6 Anpassungen	Der Papierprotoyp der zu erstellenden Anwendung ist für Benutzer nicht gut verständlich. Daher müssen Anpassungen vorgenommen werden.	0	12	Vor der Erstellung des Papierprototyps werden in einem Creative Workshop verschiedenste Varianten für die Anwendung ausgearbeitet und O miteinander vergliche	Die nötigen Anpassungen werden vorgenommen und der Papierprototyp n. wird erneut getestet.	2	Ź

ıl			232	0			
7 extrahieren	Betriebskosten.	0	100	0 zu können.	Betriebskosten.	3	
Bild aus XPS	extrahieren + höhere			SP3), um früh reagier	en h + höhere		
	Bild manuell zu			umsetzen (noch in	extrahieren. Kostet ca. 50		
	PN ca 10 Minuten, um			Möglichst früh	Bilder manuell		
	Schadenspotzenzial: Pro						
	ablaufen.						
	muss automatisch						
	extrahiert werden. Dies						
	Bild für jede PN						
	Aus jedem XPS soll ein						

														Scr	um F	OK
Epic	Titel	User Story	Definition of done	Abgenommen durch am	Priorit		Schätzung in Tagen	Sprint	Identified	Comment	Kategorie		Schätzung in Stunden			
Üle i - bet	Charrish A fin DN	Als Surface Benutzer möchte ich die PN in einer Übersicht anzeigen lassen, damit ich mir einen Überblick über die	Alle PNs werden in einem	Christian, Markus,	4.04				14.40.004	Dazu gehört auch die Hintergrundfunktiona also z.B. PN laden,			0			
Übersicht	Übersicht für PN	verschiedenen PN verschaffen kann. Als Surface Benutzer möchte ich eine Detailansicht der PN sehen, damit ich die			1,01	Must	3	3	14.10.201	1	Basic	574	24	1		2
Detailansicht	Detailansicht PN	einzelnen PN lesen kann und genauere Infos erhalte.	dargestellt, wobei die XPS Datei geöffnet sein soll.	Christian, Markus, 31.10.2011	1,02	Must	2	3	14.10.201	1	Basic	575	16	5 2	2	2
		Als Surface Benutzer möchte ich von der Übersicht über alle PN in eine Einzelansicht wechseln, damit ich die einzelnen PN lesen kann und genauere	Durch das Anklicken einer PN in der Übersicht wird die Detailansicht mit genau	Christian, Markus,												
Übersicht	Navigation "Übersicht -> Detail"		dieser PN geöffnet. Durch das Anklicken eines	31.10.2011	1,03	Must	1	3	14.10.201	1 Achtung: MVVM ;)	Navigation	576	8	0,5	0	5
Detailansicht	Navigation "Detail -> Übersicht"	Als Surface Benutzer möchte ich von der Detailansicht zur Übersicht navigieren, damit ich mir einen Überblick über die aktuelle Detailansicht verschaffen kann.	zurück-Buttons wird die Detailansicht geschlossen und die Übersicht wird wieder angezeigt.	Christian, Markus, 31.10.2011	1,04	Must	1	3	14.10.201	1 Achtung: MVVM ;)	Navigation	577		0,5	5 0	.5
	Darstellung der verkleinerten	Als Surface Benutzer möchte ich die PN mithilfe eines Bildes unterscheiden können, wenn sie verkleinert sind, um	Die PNs werden in einem Gitter mit je einem Bild	Christian, Markus,						Bilder automatisch extrahieren: stellt Risiko dar, deshalb						
Übersicht	PN mit Bild Navigation "Detailansicht ->	einfacher eine Auswahl zu treffen. Als Surface Benutzer möchte ich bei der Detailansicht einer PN zur nächsten oder vorherigen PN wechseln können, damit ich alle PN nacheinander anschauen	dargestellt. In der Detailansicht kann auf einen Button "nach rechts" oder "nach links" geklickt werden, wobei die aktuelle PN mit der rechten bzw. linken PN	Christian, Markus,	3	Must	2		14.10.201	1 SP3	Extra	578	16			3
Detailansicht	Detailansicht"	kann. Als Surface Benutzer möchte ich zu einer PN zusätzliche Begriffe anzeigen können, damit ich die PN einem	ausgetauscht wird. Tags, die zu einer PN gehören, werden in der Detailansicht zur PN	31.10.2011 Markus, 14.11.2011, Christian,		Must	1		14.10.201		Navigation	582	3	3 1		,5
Detailansicht	Tags zu PN angezeigt	bestimmten Gebiet zuordnen kann. Als Surface Benutzer möchte ich bei den Tags statt vielen spezifischen Tags eine kleinere Auswahl von aggregierten Tags sehen, um die Übersicht zu behalten und nicht zu viele Elemente auf dem Bildschirm zu sehen. (Bsp: Java ME, Java EE, Java Beans -> wird aggregiert	angezeigt. Die Tags werden	25.11.2011 Markus, 14.11.2011, Christian,	3,001	Must	2	4	14.10.201	1 Gemäss Sitzungsprotokoll	Plus	586	16	1		2
Filtern	Tags aggregiert	zu Java)	aggregiert angezeigt.	25.11.2011	5	Should	1	4	23.10.201	1 17.10.11: Sitzungsprotokoll 31.10.11: So sinnvoll konfigurierbar und anpassbar für die spätere Verwendung sein. Funktionalität steht im Vordergrund.		590	8	1		1
Filtern	Aggregierte Tags anpassbar	Als Surface Administrator möchte ich die Zuordnungen der Tags bearbeiten können, damit ich neue Tags in eine Oberkategorie aggregieren kann und damit ich die aggregierten Elemente ändern kann.	Config File kann von einem Admin bearbeitet werden.	Markus, 14.11.2011, Christian, 25.11.2011	5	Shoule	1	4	31.10.201	Speicherung als csv, Textfile oder xml. Eher einfach maschinenlesbares Format, xml 1 bevorzugt.	Plus	591	8	3 1	1	1
		Als Surface Benutzer möchte ich einen Filter in der Übersicht setzen können, damit die angezeigten PN eingeschränkt	In der Übersicht kann ein Filter gesetzt werden, sodass alle PN nach dem gesetzten Filter gefiltert werden. Die tatsächliche Auswahl des Filters ist hier	Markus, 14.11.2011, Christian												
Filtern	Filter in Übersicht setzen	werden.	nicht inbegriffen.	25.11.2011	0.04	Must	1	l ,	14.10.201	4	Plus	587	8	3 1		1

User Stories I	Project Flip 2.0, Zühlke, 20.12.	2011													\perp		
				Abgenommen			Schätzung					Redmine	Schätzung		rum	Pok	ər
Epic	Titel	User Story	Definition of done	durch am	Priorit		in Tagen	Sprint	Identified	Comment	Kategorie	Ticket #	in Stunder	DT	. C	H I	Æ
		Als Surface Benutzer möchte ich das Filterkriterium aus einer nach Kategorien gruppierten Liste auswählen können, damit ich den gesuchten Begriff einfach	einer Menge von Filterkriterien ausgewählt	14.11.2011, Christian,	2 245						DI.						
Filtern	Filterkriterium auswählen	finden kann.	werden. Ein zuvor gewähltes	25.11.2011	3,015	Must	2	4	14.10.201	1	Plus	588	10	0	1	-2	2
Filtern	Filter in Übersicht entfernen	Als Surface Benutzer möchte ich einen Filter in der Übersicht entfernen können, damit mir mehr PN angezeigt werden.	Filterkriterium kann wieder entfernt werden, wobei die PN nicht mehr nach diesem Filterkriterium gefiltert werden.	Markus, 14.11.2011, Christian, 25.11.2011	3.02	Must	1	4	14.10.201 ⁻		Plus	589		8	1	1	0.5
	i inter in oberedent entremen	Als Surface Benutzer möchte ich einen	gennert trendent	Markus,	0,02	muot					00				•	÷	0,0
Filtern	Filter in Detailansicht entfernen	Filter in der Detailansicht entfernen können, damit ich dazu nicht zuerst zur Übersicht wechseln muss. Als Surface Benutzer möchte ich Als	In der Detailansicht kann der Filter entfernt werden.	14.11.2011, Christian, 25.11.2011	3,04	Must	0) 4	14.10.201	1	Plus	589		0 0,	,5 (0,5	0,5
Danima	Externes Design festgelegt und	Entwickler möchte ich für die Design User Stories eine "Definition of Done" festlegen können, damit der Abschluss	Das externe Design wurde im Photoshop erstellt und dem Kunden gezeigt, der	Christian, Markus,		014	0.5		04.40.004		Fatas	500				0.5	
Design	validiert	der User Stories validiert werden kann.	damit zufrieden war. In der Detailansicht kann	11.11.2011	5	Could	2,5) 4	31.10.201		Extra	596	2) -		2,5 -	
Eithe an	Eller in Dateller eight auf	Als Surface Benutzer möchte ich einen Filter in der Detailansicht setzen können, damit ich dazu nicht zuerst zur Übersicht	ein Filter gesetzt werden, wobei nach dem Setzen des Filters zur Übersicht	Markus, 28.11.2011, Christian,	0.00		0.5				Plus	004		4		0.5	0.5
Filtern	Filter in Detailansicht setzen	wechseln muss. Als Surface Benutzer möchte ich nach	gewechselt wird. Es können mehrere Filter	09.12.2011 Markus.	3,03	Must	0,5) 5	14.10.201	I	Pius	601	•	4 0,	5 (J,S	0,5
Detailansicht	Filtern nach mehreren Kriterien	mehreren bestimmten Kriterien filtern können, um eine begrenzte Auswahl zu erhalten. Als Surface Benutzer möchte ich durch	gleichzeitig eingegeben werden, wobei nach allen gefiltert wird (AND).	28.11.2011, Christian, 09.12.2011	5,001	Could	1	5	5 14.10.201°	1	Extra	602		8 0,	,5	2	1
Detailansicht	Animierte Navigation "Übersicht	eine Animation erkennen können, dass von der Übersicht in die Detailansicht (oder in die Gegenrichtung) gewechselt wurde, damit der Programmfluss für mich verständlicher ist.	Der abgedunkelte Hintergrund kann angeklickt werden, wodurch zur Übersicht gewechselt wird.	Markus, 28.11.2011, Christian, 09.12.2011	5.01	Could	2	2 5	5 14.10.201 ⁻		Animation	603	11	6	2	1	2
Übersicht	Scrollerkennung in Übersicht dargestellt	Als Surface Benutzer möchte ich an der Darstellung der Liste erkennen können, dass durch die PN gescrollt werden kann.	In der Übersicht existiert ein grafisches Element, welches auf mehr Project Notes hindeutet.	Markus, 28.11.2011, Christian, 09.12.2011	5,03	Could	0,5	5 5	5 14.10.201	1	Animation	604		4 0,	,5 (0,5	0,5
Detailansicht	Schöne Darstellung der Tags	Als Surface Benutzer möchte ich eine ansprechende Darstellung der Begriffe, damit mir die Applikation besser gefällt und die Bedienung mehr Spass macht.	Die Tags werden gemäss externem Design dargestellt.	Markus, 28.11.2011, Christian, 09.12.2011	5,05	Could	1	5	5 14.10.201	Ohne optimale Platzausnutzung	Extra	606		8	1	1	1
		Als Surface Benutzer möchte ich eine ansprechende Darstellung des Filters, damit mir die Applikation besser gefällt	Der Filter wird gemäss dem externen Design	Markus, 28.11.2011, Christian,													
Filtern	Schöne Darstellung des Filters	und die Bedienung mehr Spass macht.	dargestellt	09.12.2011	7	Could	1	5	14.10.201	1	Extra	608		3	1 (0,5	_ 1
Deteileneisht	Lacamadua DN annaina	Als Surface Benutzer möchte ich eine PN vergrössern können und einen abgedunkelten Hintergrund sehen, damit ich ich besetzliche in der sehen ich besetzlich	verbreitert werden, wie neben dem Filter und den	Christian, Markus,	5.05	C			2 44 40 204		Dive	605					
Detailansicht	Lesemodus PN anzeigen Animation für Navigation	ich sie besser lesen kann. Als Surface Benutzer möchte ich eine Animation sehen können, wenn ich durch die PNs navigiere, damit es für mich besser ersichtlich ist, dass die Project Nate grungbest bet	Detailansicht in die andere Detailansicht gewechselt	Christian, Markus,		Could			3 14.10.201	Kommt darauf an wie komplex die	Plus	605		3 0,	1	1	
Detailansicht Übersicht	"Detailansicht -> Detailansicht" Anzahl PN bei Übersicht anzeigen	Als Surface Benutzer möchte ich die Anzahl PN in der Übersicht sehen können, damit ich weiss, wie gross die Liste ist.	wird. Oberhalb des Filters wird dargestellt, wie viele von der maximalen Anzahl an Project Notes aktuell in der Übersicht angezeigt werden.	09.12.2011 Christian, Markus, 09.12.2011		Could				Animation ist. Bsp,; 39 von 340	Animation	615				0,5	

														Co-	um f	Poker
				Abgenommen			Schätzung					Redmine	Schätzung		JIII F	OKEI
Epic	Titel	User Story	Definition of done	durch am	Priorit		in Tagen	Sprint	Identified	Comment	Kategorie	Ticket #	in Stunden	DT	Cŀ	1 LE
		Als Entwickler oder Zühlke Engineering AG Mitarbeiter möchte ich ein Easteregg ausführen können, damit ich Spass	Info View für Beteiligte Parteien & Personen erscheint beim Klicken des	Christian, Markus.												
Sonstiges	Easteregg	haben und Kunden beeindrucken kann.	Info Buttons.	09.12.2011	11	Future	0,5		6 14.10.2011	Info View / About	Extra	629	4	1?	?	
Filtern	Animation Filter -> Übersicht	Als Surface Benutzer möchte ich eine Animation sehen, wenn die Ansicht geschlossen und der Filter gesetzt wird, damit ich verstehe, dass dieser nun gesetzt ist und sich die Übersicht dementsprechend angepasst hat. Als Surface Benutzer möchte ich, dass	Wenn ein Filterkriterium gesetzt wird, so wird es eine Animation ausgelöst.	Christian, Markus, 09.12.2011	9	Could	1		6 14.10.2011		Animation	616	{	3 0,	5	1
Filtern	Animation Filterkriterium	sich die Unterkategorie einblendet, wenn ich eine Oberkategorie auswähle, damit mir die Applikation besser gefällt und die Bedienung mehr Spass macht.			5	Shoul	1	Future	14.10.2011		Animation		8	3	1	1
Sonstiges	PN ausgedruckt	Als Surface Benutzer möchte ich eine PN ausdrucken können, um sie mitzunehmen und später genau lesen zu können.			10	Future	2	Future	14.10.2011	Ohne Surface schlecht testbar	Extra		16	3	1	2
Sonstiges	Badge erkennen	Als Surface Benutzer möchte ich einen Besucher Badge auf den Surface legen können, welcher dann automatisch erkannt wird und mir entsprechende Informationen anzeigt.			10	Future	3	Future	14.10.2011	Ohne Surface nicht testbar. Kommt darauf an, ob mit OCR oder Scan-Tag	Extra		24	. (3	3
Sonstiges	PN verschickt	Als Surface Benutzer möchte ich eine PN an eine Emailadresse schicken können, um sie später genau lesen zu können.			10	Future	3	Future	14.10.2011	Ohne Surface schlecht testbar	Extra		24	1 2	2	3
Sonstiges	Animation für aktionslose Beschriftung	Als Surface Benutzer möchte ich beim Drücken einer aktionslosen Beschriftung Feedback erhalten, damit ich erkenne, dass keine Aktion hinter der Beschriftung steht.			9	Could	0.5	Unplanr	ne 14.10.2011	Bringt Reaktion auf nicht klickbare Elemente etwas? Ausprobieren und daher umsetzen.	Animation			ļ .	1 0	,5 0,
Filtern	Volltextsuche	Als Surface Benutzer möchte ich mithilfe einer Volltextsuche PNs filtern können, damit ich nur diese anzeigen lassen kann, die mich wirklich interessieren.			7	Could					Plus				1	1
		Als Surface Benutzer möchte ich durch einen Demomodus auf die Applikation aufmerksam gemacht werden, damit ich animiert werde, den Surface zu							ne 23.10.2011				16		?	2
Demomodus	Demomodus erstellt Demomodus erkennen und	bedienen. Als Surface Benutzer möchte ich den Demo Modus erkennen, damit ich diesen verlassen kann, um selbst navigieren zu				Future		Offplatfi	ne 14.10.2011		Plus					2
Demomodus	verlassen	können. Als Surface Benutzer möchte ich eine Animation sehen, wenn ich in den Lesemodus wechsle, damit mir die			9	Future	1	Unplanr	ne 14.10.2011		Plus		8	3 0,5	;	1
Detailansicht	Animation für Lesemodus	Applikation mehr Spass macht. Als Surface Benutzer möchte ich eine Animation sehen können, wenn die Kriterienliste für das Filtern geöffnet wird, damit ich den Filtermodus besser			11	Future	1	Unplanr	ne 14.10.2011		Animation		3	3	1 0,	5
Übersicht	Animation Übersicht -> Filter	erkenne.			11	Future			ne 14.10.2011		Animation			0,5		1
	Total						46						368	3	1 43	,5 4

Hicko Trecco Mirko Stocker

kind (Klances K **Project** Flip 20 Bezeichnung Trifft in hohem Mass zu Trifft im geringem Mass zu ++ Trifft grösstenteils zu Trifft gar nicht zu Kann ich nicht beurteilen Trifft mehr oder weniger zu Kinb = kinb Effektivität Α M Der Themenbereich kann eingeschränkt werden A1 Gewünschte Project Notes können gefunden werden X П A2 A3 Es können wieder alle Projekte angezeigt werden X Es kann durch die Project Notes navigiert werden V A4 M A5 Es ist ersichtlich wie viele Projekte gerade sichtbar sind Eine Project Note kann gelesen werden X П П A6 X A7 Eine Project Note kann vergrössert und besser gelesen werden kinb Effizienz В B1 Der Themenbereich kann einfach eingeschränkt werden M Project Notes eines bestimmten Themenbereichs können X \Box B2 einfach gefunden werden **B3** Es können wieder einfach alle Projekte angezeigt werden П П 区 П П В4 Es kann einfach durch die Project Notes navigiert werden Ø kinb C Fehlertoleranz C1 Wird ein falsches Filterkriterium gesetzt, kann dieses wieder M entfernt werden C2 X Das Programm stürzt nicht ab X C3 Beliebiges und zufälliges schnelles Klicken versetzt das Programm in keinen fehlerhaften Zustand kinb D Zufriedenheit ++ X Die Applikation ist einfach zu benutzen D1 D2 Die Applikation ist angenehm zu bedienen X D3 Die einzelnen Felder sind selbsterklärend Erlernbarkeit ++ kinb E X Die Applikation ist einfach zu bedienen E1 Es ist schnell verständlich, wie die Applikation bedient X E2 M Die Applikation ist auch ohne Erklärung oder ein Handbuch E3 wegen Filter verständlich Abura kinb ++ Design Die graphische Oberfläche ist ansprechend X F1 Die graphische Oberfläche ist benutzerfreundlich X F2 F3 Texte sind gut lesbar K X Die einzelnen Schaltflächen sind einfach zu treffen F4 Kommentare und Verbesserungsvorschläge

	Werum Lein Stande	uel - l	300	100	3		Project Flip 20	
Beze	ichnung							
++	Trifft in hohem Mass zu - Trif	ft im ger	ingem	Mass zu	16 6	18 =		
+		ft gar nic						
=	Trifft mehr oder weniger zu Kinb Kar	n ich nic	ht beu	rteilen	1000	mer.		
A	Effektivität	++	+	=	- N	-	kinb	
A1	Der Themenbereich kann eingeschränkt werden	X						41
A2	Gewünschte Project Notes können gefunden werden			X				Wort)
A3	Es können wieder alle Projekte angezeigt werden				X			wach la
A4	Es kann durch die Project Notes navigiert werden	Q						
A5	Es ist ersichtlich wie viele Projekte gerade sichtbar sind		A	海				passt
A6	Eine Project Note kann gelesen werden	X						ľ
Α7	Eine Project Note kann vergrössert und besser gelesen werden							?
В	Effizienz	++	+	=	(4)	-	kinb	1
B1	Der Themenbereich kann einfach eingeschränkt werden							
B2	Project Notes eines bestimmten Themenbereichs können einfach gefunden werden							
В3	Es können wieder einfach alle Projekte angezeigt werden							
B4	Es kann einfach durch die Project Notes navigiert werden							
С	Fehlertoleranz	++	+	2=1	1,80	-	kinb	
C1	Wird ein falsches Filterkriterium gesetzt, kann dieses wieder entfernt werden					×		
C2	Das Programm stürzt nicht ab	Ø						
C3	Beliebiges und zufälliges schnelles Klicken versetzt das	X						
	Programm in keinen fehlerhaften Zustand			3.00]
D	Zufriedenheit	++	+	₹= -	LINE V	0 40	kinb	ĺ
D1	Die Applikation ist einfach zu benutzen		A					1
D2	Die Applikation ist angenehm zu bedienen		R					elwas 1
D3	Die einzelnen Felder sind selbsterklärend	ম্						San
E	Erlernbarkeit	++	+	70=7	ev	1990	kinb	
E1	Die Applikation ist einfach zu bedienen		X					
E2	Es ist schnell verständlich, wie die Applikation bedient werden muss	X						
E3	Die Applikation ist auch ohne Erklärung oder ein Handbuch verständlich	X						
F	Design	++	+	=		200	kinb	1
F1	Die graphische Oberfläche ist ansprechend	X						
F2	Die graphische Oberfläche ist benutzerfreundlich							1
F3	Texte sind gut lesbar		M					
F4	Die einzelnen Schaltflächen sind einfach zu treffen	X						1
								ē.

Kommentare und Verbesserungsvorschläge

	ichnung								
++	Trifft in hohem Mass zu		im geri		∕lass zu	onnw;			
+	Trifft grösstenteils zu		gar nic						
	Trifft mehr oder weniger zu Kinb	Kann	ich nich	nt beur	teilen			e II Jivi	
A	Effektivität	A	++	+		· is	74	kinb	
41	Der Themenbereich kann eingeschränkt werden			N/					
١2	Gewünschte Project Notes können gefunden werden			X					
43	Es können wieder alle Projekte angezeigt werden			M					
44	Es kann durch die Project Notes navigiert werden		K						
5	Es ist ersichtlich wie viele Projekte gerade sichtbar sind	d we let	X						
۸6	Eine Project Note kann gelesen werden							B	
\7	Eine Project Note kann vergrössert und besser gelesen werden							Ø	
3	Effizienz	11/11	++	¥	3=1			kinb	
31	Der Themenbereich kann einfach eingeschränkt werde			Z-					
12	Project Notes eines bestimmten Themenbereichs könr einfach gefunden werden	nen			X				
13	Es können wieder einfach alle Projekte angezeigt werd	en		₩.					
34	Es kann einfach durch die Project Notes navigiert werd	len		KI					
	Fehlertoleranz	100	++	+	= 1 = 2	100	***	kinb	1
1	Wird ein falsches Filterkriterium gesetzt, kann dieses w entfernt werden	vieder		Ø					
2	Das Programm stürzt nicht ab							X	
:3	Beliebiges und zufälliges schnelles Klicken versetzt das Programm in keinen fehlerhaften Zustand		-					Ø	
	Zufriedenheit	W. Carlot	++	+	10 E	4	194K)	kinb	
)1	Die Applikation ist einfach zu benutzen		SL						
)2	Die Applikation ist angenehm zu bedienen			X					
)3	Die einzelnen Felder sind selbsterklärend		Ø €						
المراا	Erlernbarkeit	(S.J. S)	++	+		BEN	(max	kinb	
1	Die Applikation ist einfach zu bedienen	AL 918.	₽.						
2	Es ist schnell verständlich, wie die Applikation bedient				\boxtimes				Scruli
	werden muss								
3	Die Applikation ist auch ohne Erklärung oder ein Hand verständlich	buch	X						
	Design	7 2 6	*	+		*	200	kinb	l
1	Die graphische Oberfläche ist ansprechend		18						
2	Die graphische Oberfläche ist benutzerfreundlich			Ø					×
3	Texte sind gut lesbar		×						
4	Die einzelnen Schaltflächen sind einfach zu treffen		K						
	mentare und Verbesserungsvorschläge	300		35			="5.7		
	Filtern schneller 2.8 Vintual	isienc	n	lev	Pu	nels	•		

*Löschen Vun Kriterien via "wegwischen" Project Flip 2.0 - Realisierung & Test 5. Dezember 2011

n

++	Trifft in hohem Mass zu	111	Trifft ge		Mass zu	ı	TITE.	
+	Trifft grösstenteils zu		Trifft gar ni					
	Trifft mehr oder weniger zu K	inb	Kann ich ni	cht beu	teilen			- "
A	Effektivität	-0.0	++	+	=	35	(-)	kint
A1	Der Themenbereich kann eingeschränkt werden	25	NA					
A2	Gewünschte Project Notes können gefunden werde	en	· D					
A3	Es können wieder alle Projekte angezeigt werden		'DK					
Α4	Es kann durch die Project Notes navigiert werden		R					
A5	Es ist ersichtlich wie viele Projekte gerade sichtbar	sind						A
A6	Eine Project Note kann gelesen werden		Ø					
A7	Eine Project Note kann vergrössert und besser gele	sen	A					
1	werden					age m		1. 1
В	Effizienz	1	++	+			11.00	kint
B1	Der Themenbereich kann einfach eingeschränkt we	rden		烂				
B2	Project Notes eines bestimmten Themenbereichs k einfach gefunden werden	önner		4				
В3	Es können wieder einfach alle Projekte angezeigt w	erden	æ					
B4	Es kann einfach durch die Project Notes navigiert w							
С	Fehlertoleranz	-	++	1 4				kinb
C1	Wird ein falsches Filterkriterium gesetzt, kann diese	s wie						
-1	entfernt werden	.5 WIC	aci y					
C2	Das Programm stürzt nicht ab		Y A		П			
C3	Beliebiges und zufälliges schnelles Klicken versetzt Programm in keinen fehlerhaften Zustand	das	9					Ø
D	Zufriedenheit		14 1 15 to	+	/ =			kinb
D1	Die Applikation ist einfach zu benutzen	12.1	OB.					
D2	Die Applikation ist angenehm zu bedienen			图				
D3	Die einzelnen Felder sind selbsterklärend	n affili	DZ.					
E	Erlernbarkeit		++	+	= #4		(##)	kint
E1	Die Applikation ist einfach zu bedienen		□					
E2	Es ist schnell verständlich, wie die Applikation bedie werden muss	ent		Z				
E3	Die Applikation ist auch ohne Erklärung oder ein Haverständlich	ındbu	ch 🗆	Œ				
1 10	Design		++	+	=	15	5B	kink
F1	Die graphische Oberfläche ist ansprechend		DX.					
F2	Die graphische Oberfläche ist benutzerfreundlich			Æ				
F3	Texte sind gut lesbar		Z					
F4	Die einzelnen Schaltflächen sind einfach zu treffen		\A					
Komi	mentare und Verbesserungsvorschläge be vicke Kriterien. Es war unklaufni bras zu viel Scrolling. Kategorien/Gra cohsel zu Zoom-Martus eines Proje	cht	colletta	evd. hi	ass i	ch so	rolla	n ka
- V.	echsel zu Zoom-Martis eines Proje	hte	5 Kemis	in/w	nerwar	たナル	Ind	e nic

Project Flip 2.0 Zühlke - Report 1

#	Zielversion	Thema	Kategorie	Geschätzter	Aufgewendete	Beginn	Abgabedatum
				Aufwand	Zeit		
SP7 (1		
636	SP7	Dokument "Realisierung & Test" geschrieben		3.0	5.0	13.12.2011	13.12.2011
635	SP7	Usability Tests durchgeführt und protokolliert		4.0	3.5	13.12.2011	13.12.2011
640	SP7	Codereview 2 durchgeführt, dokumentiert, implementiert		4.0	4.0	16.12.2011	16.12.2011
634	SP7	SE Dok: "Entwurf" geschrieben		16.0	10.0	13.12.2011	19.12.2011
633	SP7	Code dokumentiert		5.0	2.0	12.12.2011	19.12.2011
632	SP7	Weiterentwicklung dokumentiert		8.0	5.25	12.12.2011	19.12.2011
475	SP7	Meeting, 19.12.11		3.0	4.75	19.12.2011	19.12.2011
630	SP7	Abstract geschrieben		3.0	1.5	20.12.2011	20.12.2011
641	SP7	Allgemeine Korrekturen, kleine Anpassungen		19.0	16.5	18.12.2011	23.12.2011
639	SP7	Einleitung Technischer Bericht geschrieben		3.0	2.0	15.12.2011	23.12.2011
631	SP7	Dokumente zusammenfügen, PDF generieren		10.0	14.5	12.12.2011	23.12.2011
562	SP7	Video und Wiki Seite erstellt		8.0	14.0	12.12.2011	23.12.2011
561	SP7	Tools sind beschrieben		1.0	1.0	12.12.2011	23.12.2011
554	SP7	Codereview dokumentiert		4.0	1.0	12.12.2011	23.12.2011
552	SP7	Installationsanleitung geschrieben		2.0	1.0	12.12.2011	23.12.2011
548	SP7	Extended Management Summary geschrieben		14.0	10.5	12.12.2011	23.12.2011
547	SP7	Management Summary geschrieben		0.0	0	12.12.2011	23.12.2011
545	SP7	Persönlicher Bericht geschrieben		12.0	11.5	12.12.2011	23.12.2011
544	SP7	CD gebrannt und abgegeben		3.0	3.0	12.12.2011	23.12.2011
520	SP7	Risikomanagement nachgeführt		1.0	0.5	12.12.2011	23.12.2011
638	SP7	Codereview Verbesserungen implementiert		4.0	15.0	24.12.2011	26.12.2011
SP6 (2	25)		-	•	'		'
471	SP6	Meeting, 05.12.11		6.0	6.25	05.12.2011	05.12.2011
473	SP6	Meeting, 09.12.11		6.0	5.5	09.12.2011	09.12.2011
637	SP6	SVN Tag SP6 erstellt		0.5	0.5	12.12.2011	12.12.2011
629	SP6	Info View / Easteregg	User Story	4.0	8.0	08.12.2011	12.12.2011
628	SP6	Codereview durchgeführt		3.0	3.0	09.12.2011	12.12.2011
623	SP6	Verbesserungen aus Usability Test gemacht		8.0	19.0	05.12.2011	12.12.2011
622	SP6	Dokumente vervollständigt / diverse kleine Anpassungen		4.0	4.0	05.12.2011	12.12.2011
621	SP6	Refactoring		5.0	9.0	29.11.2011	12.12.2011

20.12.2011

620	SP6	Betriebskonzept / Installationsanleitung erarbeitet		4.0	1.5	28.11.2011	12.12.2011
619	SP6	Funktionale Anforderungen dokumentiert		2.0	1.25	28.11.2011	12.12.2011
617	SP6	3-D Darstellung der PNs dokumentiert		4.0	5.5	28.11.2011	12.12.2011
616	SP6	Animation Filter -> Übersicht	User Story	8.0	10.0	28.11.2011	12.12.2011
615	SP6	Anzahl PN bei Übersicht angezeigt	User Story	4.0	5.5	28.11.2011	12.12.2011
613	SP6	Dokument "Realisierung & Test" geschrieben		3.0	3.0	28.11.2011	12.12.2011
612	SP6	SE Dok: "Entwurf" geschrieben		6.0	7.5	28.11.2011	12.12.2011
564	SP6	Usability Tests durchgeführt und protokolliert		12.0	8.75	02.12.2011	12.12.2011
559	SP6	Tests dokumentiert		3.0	0.5	28.11.2011	12.12.2011
551	SP6	Aufgabenstellung unterschrieben		1.0	0.75	28.11.2011	12.12.2011
550	SP6	Lizenzvereinbarung unterschrieben		4.0	2.0	28.11.2011	12.12.2011
549	SP6	Erklärung eigenständige Arbeit unterschrieben		1.0	1.0	28.11.2011	12.12.2011
546	SP6	Abstract geschrieben		9.5	9.75	12.12.2011	12.12.2011
518	SP6	Risikomanagement nachgeführt		1.0	0.5	28.11.2011	12.12.2011
517	SP6	Sprint 7 geplant		4.0	0.5	09.12.2011	12.12.2011
474	SP6	Meeting, 12.12.11		3.0	4.75	12.12.2011	12.12.2011
614	SP6	Lesemodus PN anzeigen	User Story	4.0	9.25	29.11.2011	13.12.2011
SP5 (1	14)						
604	SP5	Scrollerkennung in Übersicht dargestellt	User Story	4.0	29.0	14.11.2011	21.11.2011
600	SP5	Meeting, 25.11.11		4.5	9.0	25.11.2011	25.11.2011
462	SP5	Sprint 6 geplant		6.0	1.0	25.11.2011	25.11.2011
618	SP5	Anforderungen und Domain Modell Dokumente korrigiert		3.0	3.5	28.11.2011	28.11.2011
608	SP5	Schöne Darstellung des Filters	User Story	8.0	10.5	14.11.2011	28.11.2011
607	SP5	Animation für Navigation "Detailansicht -> Detailansicht"	User Story	8.0	19.75	14.11.2011	28.11.2011
606	SP5	Schöne Darstellung der Tags	User Story	8.0	7.5	14.11.2011	28.11.2011
605	SP5	Lesemodus PN anzeigen	User Story	4.0	12.0	14.11.2011	28.11.2011
603	SP5	Animierte Navigation "Detail -> Übersicht"	User Story	16.0	6.25	14.11.2011	28.11.2011
602	SP5	Filtern nach mehreren Kriterien	User Story	8.0	9.0	14.11.2011	28.11.2011
601	SP5	Filter in Detailansicht setzen	User Story	4.0	3.5	14.11.2011	28.11.2011
558	SP5	Tests dokumentiert		3.0	3.0	14.11.2011	28.11.2011
488	SP5	Risikomanagement nachgeführt		1.0	1.0	14.11.2011	28.11.2011
472	SP5	Meeting, 28.11.11		3.0	5.25	28.11.2011	28.11.2011
SP4 (1	19)						
594	SP4	Padding / Margin in Übersicht-Buttons entfernen		3.0	3.0	04.11.2011	04.11.2011
584	SP4	Meeting, 04.11.11		6.0	9.0	04.11.2011	04.11.2011

20.12.2011 2/5

567	SP4	NF Anforderungen dokumentiert		1.5	2.0	01.11.2011	04.11.2011
469	SP4	Meeting, 07.11.11		3.0	3.25	07.11.2011	07.11.2011
597	SP4	Navigation "Detailansicht -> Detailansicht"		2.0	3.5	07.11.2011	08.11.2011
470	SP4	Meeting, 11.11.11		6.0	6.5	11.11.2011	11.11.2011
459	SP4	Sprint 5 geplant		6.0	0.5	11.11.2011	11.11.2011
596	SP4	Layout definiert		16.0	22.25	06.11.2011	14.11.2011
593	SP4	Refactoring		6.0	8.5	31.10.2011	14.11.2011
591	SP4	Aggregierte Tags anpassbar	User Story	8.0	7.5	31.10.2011	14.11.2011
590	SP4	Tags aggregieren	User Story	8.0	10.0	31.10.2011	14.11.2011
589	SP4	Filter in Übersicht entfernen	User Story	8.0	4.25	31.10.2011	14.11.2011
588	SP4	Filterkriterium auswählen	User Story	16.0	11.5	31.10.2011	14.11.2011
587	SP4	Filter in Übersicht setzen	User Story	8.0	10.5	31.10.2011	14.11.2011
586	SP4	Tags zu PN angezeigt	User Story	16.0	8.0	31.10.2011	14.11.2011
585	SP4	PivotViewer untersucht und dokumentiert		2.0	3.5	31.10.2011	14.11.2011
557	SP4	Tests dokumentiert		3.0	2.5	31.10.2011	14.11.2011
487	SP4	Risikomanagement nachgeführt		1.0	0.5	31.10.2011	14.11.2011
448	SP4	Meeting, 14.11.11		6.0	3.0	14.11.2011	14.11.2011
SP3 (2	22)						
571	SP3	Projektplan und User Stories angepasst		4.0	6.0	17.10.2011	23.10.2011
566	SP3	Guidelines gelesen / überflogen / dokumentiert		4.0	8.0	18.10.2011	24.10.2011
468	SP3	Meeting, 24.10.11		3.0	3.25	24.10.2011	24.10.2011
592	SP3	NF Anforderungen dokumentiert		4.0	2.5	17.10.2011	31.10.2011
583	SP3	SVN Tag SP3 erstellen		0.25	0.25	31.10.2011	31.10.2011
582	SP3	Navigation "Detailansicht -> Detailansicht"	User Story	8.0	5.75	17.10.2011	31.10.2011
580	SP3	PN hineinladen stabiler / fehlertoleranter gestaltet		8.0	7.25	24.10.2011	31.10.2011
579	SP3	UnitTests für Prototypen geschrieben		8.0	9.5	17.10.2011	31.10.2011
578	SP3	Darstellung der verkleinerten PN mit Bild	User Story	16.0	0	17.10.2011	31.10.2011
577	SP3	Navigation "Detail -> Übersicht"	User Story	8.0	6.25	17.10.2011	31.10.2011
576	SP3	Navigation "Übersicht -> Detail"	User Story	8.0	6.5	17.10.2011	31.10.2011
575	SP3	Detailansicht PN	User Story	16.0	10.5	17.10.2011	31.10.2011
574	SP3	Übersicht für PN	User Story	24.0	0	17.10.2011	31.10.2011
573	SP3	Anzeige der PNs in Übersicht		8.0	7.75	17.10.2011	31.10.2011
572	SP3	Bilder aus XPS extrahiert		16.0	8.5	17.10.2011	31.10.2011
569	SP3	Diskussion Accessability dokumentiert		2.0	1.25	17.10.2011	31.10.2011
568	SP3	Design Constraints dokumentiert		3.0	0.75	17.10.2011	31.10.2011

20.12.2011 3/5

556	SP3	Tests dokumentiert	6.0	3.0	17.10.2011	31.10.2011			
515	SP3	Domain Model erstellt	4.0	4.75	17.10.2011	31.10.2011			
486	SP3	Risikomanagement nachgeführt	1.0	0.75	17.10.2011	31.10.2011			
458	SP3	Sprint 4 geplant	6.0	3.5	31.10.2011	31.10.2011			
447	SP3	Meeting, 31.10.11	6.0	7.5	31.10.2011	31.10.2011			
SP2 (16)									
509	SP2	Creative Workshop durchgeführt	12.0	12.0	03.10.2011	07.10.2011			
446	SP2	Meeting, 10.10.11	6.0	6.0	10.10.2011	10.10.2011			
570	SP2	Sprint 7 vorgeplant	2.0	2.0	03.10.2011	17.10.2011			
563	SP2	Guidelines gelesen / überflogen / dokumentiert	2.0	2.0	03.10.2011	17.10.2011			
543	SP2	Creative Workshop dokumentiert	6.0	15.0	03.10.2011	17.10.2011			
514	SP2	User Stories priorisiert	9.0	4.5	03.10.2011	17.10.2011			
513	SP2	Scrum Poker durchgeführt	3.0	3.0	03.10.2011	17.10.2011			
512	SP2	User Stories definiert	6.0	6.0	03.10.2011	17.10.2011			
511	SP2	Papierprototyp getestet und ausgewertet	8.0	20.0	03.10.2011	17.10.2011			
510	SP2	Papierprototyp erstellt	8.0	15.5	03.10.2011	17.10.2011			
508	SP2	Szenarien erstellt	12.0	6.5	03.10.2011	17.10.2011			
507	SP2	Personas erstellt	3.0	2.0	03.10.2011	17.10.2011			
506	SP2	Vision erstellt	2.0	2.0	03.10.2011	17.10.2011			
485	SP2	Risikomanagement nachgeführt	1.0	2.5	03.10.2011	17.10.2011			
467	SP2	Meeting, 17.10.11	6.0	7.5	17.10.2011	17.10.2011			
457	SP2	Sprint 3 geplant	6.0	4.5	14.10.2011	17.10.2011			
SP1 (2	23)								
456	SP1	Planung Sprint 1	6.5	6.5	19.09.2011	19.09.2011			
445	SP1	Meeting, 19.09.11	6.0	6.0	19.09.2011	19.09.2011			
465	SP1	Entwicklungsumgebung installieren/einrichten	6.0	6.0	19.09.2011	20.09.2011			
464	SP1	Dokumenterstellung	4.0	6.0	19.09.2011	23.09.2011			
449	SP1	PDF zu XPS konvertieren	8.0	7.0	23.09.2011	23.09.2011			
494	SP1	Brainstorming, Interview analysieren	7.5	7.5	26.09.2011	26.09.2011			
480	SP1	Interviews durchführen	9.0	3.0	26.09.2011	26.09.2011			
463	SP1	Meeting, 26.09.11	3.0	6.0	26.09.2011	26.09.2011			
519	SP1	Planung Sprint	10.0	10.0	30.09.2011	30.09.2011			
496	SP1	Einarbeitung Scrum	8.0	6.0	26.09.2011	30.09.2011			
491	SP1	Sitzungsprotokolle	1.0	1.0	26.09.2011	30.09.2011			
482	SP1	XPS auf Surface darstellen	3.0	7.0	21.09.2011	30.09.2011			

20.12.2011 4/5

481	SP1	Interviews erstellen & organisieren	2.0	1.0	21.09.2011	30.09.2011			
453	SP1	Szenarien	1.0	1.0	23.09.2011	30.09.2011			
452	SP1	Personas	2.0	2.5	23.09.2011	30.09.2011			
492	SP1	Studium Technologie	4.0	4.5	19.09.2011	03.10.2011			
490	SP1	Flip 1.0 analysieren und dokumentieren	4.0	3.25	26.09.2011	03.10.2011			
489	SP1	Projektmanagement	4.0	6.5	19.09.2011	03.10.2011			
484	SP1	Risiko Management	5.0	1.0	19.09.2011	03.10.2011			
479	SP1	Administrative Arbeiten	2.0	2.0	19.09.2011	03.10.2011			
466	SP1	Meeting, 03.10.11	12.0	13.5	03.10.2011	03.10.2011			
454	SP1	Architekurprototyp	20.0	15.25	19.09.2011	03.10.2011			
450	SP1	Vision	3.0	4.0	19.09.2011	03.10.2011			
SP0 (3)									
460	SP0	Kickoff Meeting	7.5	7.5	31.08.2011	31.08.2011			
455	SP0	Planung Sprint	2.5	2.5	31.08.2011	31.08.2011			
444	SP0	WPF Einführung	9.0	9.0	07.09.2011	07.09.2011			

20.12.2011 5/5